



Nr. 25

24. Juni

2021

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus mit Bürgerbüro geschlossen

Das Rathaus mit Bürgerbüro ist am **Freitag, 02.07.2021** wegen Umstellung der EDV geschlossen und auch telefonisch nicht erreichbar. Eventuell kommt es am Montag, 05.07.2021 noch zu Einschränkungen.

Wir bitten um Beachtung und danken bereits jetzt für Ihr Verständnis!

Information aus der Sitzung des Gemeinderats vom 11.05.2021

Zur allgemeinen Information wird nachfolgend die Niederschrift der vorgenannten Gemeinderatssitzung (öffentlicher Teil) auszugsweise abgedruckt.

Die Veröffentlichung ersetzt nicht den im Einzelfall erforderlichen Vollzug

Punkt 1

Eröffnung und Begrüßung;

Der 1. Bürgermeister Peter Zenglein eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder sowie die Besucher der Gemeinderatssitzung. Ferner bedankt er sich bei den anwesenden Feuerwehrfrauen und -männern für die durchgeführte Corona-Testung vor Sitzungsbeginn. Es wurden rund 25 Personen getestet, wobei alle Tests negativ ausgefallen sind.

Anschließend wird eine Schweigeminute zum Gedenken der aufgrund einer Corona-Infektion verstorbenen Personen sowie deren Familien abgehalten.

Punkt 2

Bürgerfragestunde;

Behandlung von Fragen und Anregungen der Zuhörer

Es liegen keine Wortmeldungen vor

Punkt 3

Vollzug der Geschäftsordnung; Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 13. April 2021 (öffentliche Sitzung)

Die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 13. April 2021 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Punkt 4

Freiwillige Feuerwehr Steinbach; Bestätigung des Kommandanten nach erfolgter Wahl in der Dienstversammlung vom 23. März 2021

Sachverhalt:

Am 23. März 2021 fand eine Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach mit der Wahl des Kommandanten statt.

Einstimmig gewählt wurde der aktuelle Amtsinhaber Lukas Kehrer.

Der Gewählte nahm die Wahl an, der Kreisbrandinspektor hat des Weiteren mit Schreiben vom 25.03.2021 bestätigt, dass gegen die erneute Bestellung Herrn Kehrers zum Kommandanten keine Bedenken bestehen.

Beschlussfassung:

Der in der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach am 23. März 2021 gewählte

Herr Lukas Kehrer, wohnhaft Steinbacher Str. 26, 63867 Johannesberg, wird gemäß Art. 8 Abs. 4 des Bayer. Feuerwehrgesetzes in Verbindung mit § 7 Abs. 1 und 3 der Verordnung zur Ausführung des Bayer. Feuerwehrgesetzes als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach bestätigt.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Erörterung:

Bürgermeister Zenglein bedankt sich bei Herrn Kehrer für dessen Engagement und wünscht ihm anschließend weiterhin viel Freude bei der Ausführung der verantwortungsvollen Position als 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach.

Fortsetzung auf Seite 4

Gemeindeverwaltung Johannesberg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr
Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen Termin außerhalb unserer Öffnungszeiten!

1. Bürgermeister Peter Zenglein, ☎ 06021/3485-0, Zimmer 2
Bürgersprechstunde: donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr, nach Terminvereinbarung

Rathaus

Oberafferbacher Str. 12
63867 Johannesberg
Telefon: 06021/3485-0
Telefax: 06021/3485-20

Bürgerbüro

Oberafferbacher Str. 10A
63867 Johannesberg
Telefon: 06021/3485-18
Telefax: 06021/3485-10

**Weitere
Einrichtungen**

Zentrales und Bürgerdienstleistungen

**Christian Geisenhof
Fachbereichsleiter**

Geschäftsleitung,
Rechtsangelegenheiten der Gemeinde,
Sitzungsdienst, Ortsrecht und
Satzungswesen, Ortsentwicklung und
Bauleitplanung
☎ 06021/3485-13
Zimmer 4
geisenhof@johannesberg.de

Nina Wagner

Sekretariat / Vorzimmer,
Öffentlichkeitsarbeit
Obstbaumpatenschaft
☎ 06021/3485-15
Zimmer 3
wagner@johannesberg.de

Finanzen

**Udo Rachor
Vanessa Heeg
Fachbereichsleitung**

Kämmerer, Förderungen/Zuschüsse,
Feuerwehrwesen und
Katastrophenschutz
☎ 06021/3485-21
Zimmer 8
rachor@johannesberg.de
heeg@johannesberg.de

Jürgen Hain

Abrechnungen, Beitragswesen
(Erschließungs-, Straßenausbau- und
Verbesserungsbeiträge), Holzverkauf,
Vereinszuschüsse, Gewerbesteuer
☎ 06021/3485-27
Zimmer 7
hain@johannesberg.de

Margarete Stadtmüller

Kassenverwalterin, Kassen-, Gebühren-
und Steuerwesen, Liquiditätsplanung,
Mahn- und Vollstreckungswesen
☎ 06021/3485-23
Zimmer 5
stadtmueller@johannesberg.de

Andrea Bittel

Gebühren- und Steuerwesen
☎ 06021/3485-22
Zimmer 5
bittel@johannesberg.de

Corina Aulbach

stellv. Kassenverwalterin, Datenschutz,
Sicherheitsbeauftragte, Pflgelotstin,
Öffentlichkeitsarbeit
(Homepage, Mitteilungsblatt)
☎ 06021/3485-14
Zimmer 1
aulbach@johannesberg.de

Bürgerservicebüro

Melde-, Pass- und Gewerbeamt, Fund-
büro, AST-Fahrscheine, Beglaubigungen,
Fischereischeine, Sozialanträge,
Hunde-an-/abmeldung
☎ 06021/3485-18

Annette Hofmann

Bürgerservicebüro
☎ 06021/3485-19
hofmann@johannesberg.de

Aleyna Flügel

Standesamt (nur nach Terminvereinbarung),
Friedhofsverwaltung, Ordnungsamt,
Bürgerservicebüro
☎ 06021/3485-18
fluegel@johannesberg.de

Anja Hochstadt

Standesamt (nur nach Terminvereinbarung),
Personalamt, Musikschule, Bürgerser-
vice-büro, Friedhofsverwaltung
☎ 06021/3485-12
hochstadt@johannesberg.de

Bau- und Umweltamt

**Frank Nagel
Fachbereichsleiter**

Bauhofleiter, Bautechniker, sämtliche
Angelegenheiten des Hoch- und
Tiefbaus, Bearbeitung von Bauanträgen,
Straßen- und Wegerecht
☎ 06021/3485-31
nagel@johannesberg.de

Karin Theobald

Bearbeitung von Bauanträgen,
Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,
und Lageplänen, Bauplatzbörse,
Grundstücks- und
Pachtangelegenheiten, Beitragswesen
(Kanalherstellungsbeiträge)
☎ 06021/3485-32
theobald@johannesberg.de

Florian Weis

Bearbeitung von Bauanträgen,
Informationen zu Bebauungs-, Kataster-,
und Lageplänen, Bauplatzbörse,
Grundstücks- u. Pachtangelegenheiten,
straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
☎ 06021/3485-32
weis@johannesberg.de

Bauhof

Seestraße 1 A
**Jens Herbert, Kathrin Jörg,
Michael Kraus, Daniel Röhl, Ralf Staab,
Christian Wombacher**

Sozialkoordinator Alexander Fuchs
im Mehrgenerationenhaus (MGH)
☎ 06021/3485-48

Mehrgenerationenhaus

»Lebens(t)räume«
Hauptstraße 4a, 63867 Johannesberg
☎ 06021/9014853 ☒ 06021/9014854
www.mgh-johannesberg.de

Tagespflegestätte Johannesberg

Adam-Fell-Str. 9, 63867 Johannesberg
☎ 06021 - 5 84 86 96

Kinderhaus St. Johannes

Hauptstraße 6 • 63867 Johannesberg
www.kinderhaus-sankt-johannes.de

**Trägerschaft: St. Johannesverein e.V.
Alexander Fuchs**

☎ 01 75 / 2 96 08 84
traeger@kinderhaus-sankt-johannes.de

Verwaltung: Regina Burkl

verwaltung@kinderhaus-sankt-johannes.de

Andrea Kraus

kraus@kinderhaus-sankt-johannes.de
☎ 06021/4945870

Bereichsleitung Kinderkrippe:

Brigitte Gebhardt
Adam-Fell-Straße 7 • ☎ 06021/4944803
kinderkrippe@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Kindergarten:

Janine Herwig
Hauptstraße 1b • ☎ 06021/450012
kindergarten@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Wald: Michaela Fuchs

Hauptstraße 1b • ☎ 0151/21582839
waldgruppe@kinderhaus-sankt-johannes.de

Bereichsleitung Hort: Gabi Ruh

Adam-Fell-Str. 5a • ☎ 06021/6282885
hort@kinderhaus-sankt-johannes.de

Mühlberg-Grundschule Johannesberg

Rektorin: Pia Steigerwald
Adam-Fell-Straße 5
☎ Schulleitung: 06021/8666622
☎ Sekretariat: 06021/46993
E-Mail: vsjohannesberg@t-online.de
Homepage: <http://www.johannesberg.de/familie-bildung-und-soziales/schulen/>

Wir sind gerne für Sie da!

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.johannesberg.de
oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter
info@johannesberg.de
Der direkte Draht zum Gemeinderat unter:
gemeinderat@johannesberg.de



Informationen zu den Öffnungszeiten

Das Rathaus sowie das Bürgerbüro sind für Besucherverkehr bis auf Weiteres geschlossen.

Wir sind weiterhin bemüht, uns bestmöglich um Ihre Anliegen zu kümmern – wenn auch nicht in gewohnter Form. Bitte sehen Sie von Besuchen ab und kontaktieren Sie uns zunächst telefonisch oder per E-Mail.

Erreichbarkeit Gemeinde Johannesberg

Sie erreichen uns telefonisch wie gewohnt von Montag bis Freitag, von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstagnachmittag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 06021/3485-0.

In dringenden Fällen werden wir, nach vorheriger telefonischer Absprache, versuchen Ihnen einen persönlichen Termin zu ermöglichen. Hierzu zählen u.a. standesamtliche sowie pass- und melderechtliche Angelegenheiten (Tel.: 06021/3485-18).

Bei einem Rathaus- bzw. Bürgerbürobuchung gilt:

- Tragen Sie eine Mund-Nasen-Abdeckung.
- Kommen Sie möglichst alleine.
- Halten Sie die gängigen Hygieneempfehlungen sowie die Husten- und Niesetikette ein.
- Achten Sie auf den Mindestabstand von 1,5 Meter (siehe auch Markierungen am Boden).
- Sehen Sie bei Erkältungssymptomen oder Unwohlsein von einem persönlichen Besuch ab.

Erdaushub- und Grünabfalldeponie sowie Recyclinghof

Regeln für die Öffnung:

- Tragen Sie eine Mund-Nasen-Abdeckung.
- Folgen Sie den Anweisungen der Aufsichtspersonen.
- Die Anzahl der Personen bzw. Fahrzeuge auf dem Gelände regelt das Aufsichtspersonal.
- Bitte halten Sie mindestens 2 m Abstand zu anderen Personen.
- Bitte kommen Sie nicht, wenn Sie an Erkältungssymptomen leiden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Johannesberg
1. Bürgermeister Peter Zenglein
Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil,
Annoncen-Annahme, Druck und Vertrieb:
Valentin Bilz GmbH, Bahnhofstraße 4,
63773 Goldbach, Telefon (06021) 59090-0,
Telefax (06021) 59090-30
E-Mail: info@bilz-druck.de
Internet: <http://www.bilz-druck.de>

Mitteilungsblatt im Internet:
<http://www.bilz-druck.de/johannesberg>

Bezugspreis pro Jahr:
28,50 Euro bei Abbuchung
36,00 Euro bei Barzahlung / Überweisung /
Rechnungsstellung
26,50 Euro elektronisch, nur Abbuchung
32,00 Euro elektronisch + Papier, nur Abbuchung

Weitere Informationen und Kontakte in Johannesberg

Kommandanten der Feuerwehren der Gemeinde Johannesberg

Johannesberg: **Jochen Muckenschnabl**, ☎ 06029/4146
Steinbach: **Lukas Kehrer**, ☎ 0173/5877329

Lebensbrücke Johannesberg

Roswitha Imhof ☎ 06021/413988 und **Sieglinde Hinz** ☎ 06021/423937

Forstdienststelle Johannesberg, Forstamtsrat Volker Schiller

☎ 09353/79082124, ☎ 09353/79082190, ☎ 0179/4760972

Pfarramt Johannesberg, Pfarrer Nikolaus Hegler

Hauptstr. 6, ☎ 06021/421769, ☎ 0171/3528379

Bücherei Johannesberg im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 4a

☎ 06021/9014853 (während der Öffnungszeiten), E-Mail: buecherei-johannesberg@gmx.de
Öffnungszeiten: Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr, Freitag, 17.30 bis 19.00 Uhr,
Sonntag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Johannesberg

Oberafferbacher Str. 1, ☎ 06021/423874

Öffnungszeiten: Montag (**nur Post**), 12.00 bis 13.00 Uhr

Dienstag – Freitag, 7.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr, Samstag, 7.00 – 12.00 Uhr

Partnerschaftskomitee Johannesberg

Vorsitzende: Hildegard Rosner, partnerschaftskomitee@johannesberg.de

Schornsteinfeger

Für die hoheitlichen Schornsteinfegertätigkeiten (Feuerstättenschau, Bauabnahmen neuer Feuerstätten u. Schornsteine, Überprüfung der Betriebs- u. Brandsicherheit) ist zuständig: für **Johannesberg** mit den Ortsteilen: **Oberafferbach, Breunersberg, Rückersbach und Sternberg**: Schornsteinfegermeister **Jochen Imgrund**, Im Felgen 14, 63825 Sommerkahl, ☎ 06024/637161, ☎ 06024/6394462, ☎ 0176/10605413
für **Steinbach**, Schornsteinfegermeister **Frank Giron**, Andreastraße 21, 63829 Krombach, ☎ 06024/631470, ☎ 06024/631471, ☎ 0171/1904007

Spendenkonto »Gute Tat«

Raiffeisenbank Aschaffenburg

BIC: GENODEF1AB1 · IBAN: DE44 7956 2514 0201 8710 13

Notfalltelefonnummern

Polizei ☎ 110

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

Kassenärztlicher Notdienst ☎ 116117

Zahnärztlicher Notdienst ☎ 06021/80700

Telefonseelsorge (anonym, kompetent, rund um die Uhr) ☎ 0800/1110111 oder 0800/1110222

Stromversorgung AVG-Störungsdienst, ☎ 06021/391-0

Energieversorgung Main-Spessart GmbH, Notruf ☎ 0800/6246773

Wasserversorgung – Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

☎ 06023/9710-0

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende Frauen:

Sonn- und feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!

www.hebko-aschaffenburg.de

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und dauert bis zum nächsten Tag 8.30 Uhr. Während dieser 24 Stunden ist die betreffende Apotheke ohne Unterbrechung dienstbereit.

Freitag, 25. 06. 2021: Apotheke im Eisenpalais, Aschaffenburg, Eisenstr. 28, Tel. 06021/398870 und St. Nikolaus-Apotheke, Goldbach, Aschaffener Str. 76, Tel. 06021/53942

Samstag, 26. 06. 2021: Apotheke am Schloßchen, Alzenau-Michelbach, Schlossstr. 26, Tel. 06023/7272; Röntgen-Apotheke, Aschaffenburg, Am Dreispitz 17, Tel. 06021/87301 und Rosen-Apotheke, Haibach, Alois-Wenzel-Str. 3, Tel. 06021/61888

Sonntag, 27. 06. 2021: Johannes-Apotheke, Johannesberg-Oberafferbach, Kettelerstraße 4, Tel. 06021/424240 und Schwanen-Apotheke, Aschaffenburg, Landingstr. 2, Tel. 06021/22240

Montag, 28. 06. 2021: Löwen-Apotheke, Mömbris-Niedersteinbach, Alzenauer Str. 3c, Tel. 06029/994844 und St. Josef-Apotheke, Aschaffenburg, Dämmer Tor 6, Tel. 06021/412704

Dienstag, 29. 06. 2021: Kaiser-Ruprecht-Apotheke, Alzenau, Mühlweg 38, Tel. 06023/2916 und Strauß-Apotheke, Aschaffenburg, Herstattstr. 14, Telefon 06021/22096

Mittwoch, 30. 06. 2021: Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen, Aschaffener Str. 11, Tel. 06024/1071 und Strietwald-Apotheke, Aschaffenburg-Strietwald, Hasenhäggweg 27, Tel. 06021/424406

Donnerstag, 01. 07. 2021: Franken-Apotheke, Stockstadt, Frankenstr. 24, Tel. 06027/7400; Rats-Apotheke, Aschaffenburg, Althofstraße 15, Tel. 06021/95871 und Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5, Telefon 06029/1379

Freitag, 02. 07. 2021: Hirsch-Apotheke, Haibach, Freiheitsstr. 3, Tel. 06021/68022; Hubertus-Apotheke, Hösbach, Hauptstr. 99, Tel. 06021/51532 und Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Straße 13½, Telefon 06023/1578

Samstag, 03. 07. 2021: Adler-Apotheke, Aschaffenburg-Damm, Burchardtstr. 9, Tel. 06021/470049 und Linden-Apotheke, Laufach, Hauptstraße 1A, Telefon 06093/592

Sonntag, 04. 07. 2021: Bahnhof-Apotheke, Aschaffenburg, Ludwigstr. 2, Tel. 06021/398820 und Apotheke am Schlosspark, Alzenau-Wasserlos, Bezirksstr. 30, Tel. 06023/9173644

Umwelt- ecke



Recycling in Johannesberg

Abfuhrtermine Johannesberg mit Ortsteilen

Wir weisen darauf hin, dass die Müllgefäße an dem jeweiligen Abfuhrtag um 6.00 Uhr bereitzustellen sind.

Restmüll:

Montag, 28. 06. 2021
Montag, 12. 07. 2021

Biomüll:

Montag, 28. 06. 2021
Montag, 05. 07. 2021

Gelbe-Sack-Sammlung

Mittwoch, 30. 06. 2021

Papiertonnen-Sammlung

Mittwoch, 07. 07. 2021

Grünabfall-Sammlung

Dienstag, 26. 10. 2021

Problemabfall-Sammlung

im Bauhof, Seestraße 1b
Mittwoch, 10. 11., 14.30 bis 16.30 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (u.a. Abgabe von Styropor, pflanzlichen Fetten und Ölen, Tintenpatronen- und Tonerkartuschen und Windelentsorgung, Ausgabe von Gelben Säcken), Seestraße 1b

Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Samstag 9.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Landkreis-Recyclinghofes, Obernburger Str. 25, Aschaffenburg-Nilkheim, Telefon 06021/394-170

Montag – Freitag 8.00–16.30 Uhr
Samstag 8.00–13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Grünabfalldéponie

Donnerstag, 16.00–19.00 Uhr
(während der Sommerzeit)
Samstag, 11.00–16.00 Uhr

Für Erdaushub nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, Telefon 06021/3485-31

Restmüllsäcke

Restmüllsäcke sind im Bürgerbüro für 12,- Euro erhältlich.

Gelbe Säcke erhalten Sie im Bürgerbüro und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Kontakt:

Müllgebührenstelle im Landratsamt: 06021/394-396

Rest- und Biomüll: Firma Remondis, Telefon 0800/2477677

Gelbe Säcke: Firma Werner, Telefon 0800 /00937637 oder 06021/5991-0

Papiertonnenabfuhr: Firma Emde, Telefon 06021/45493-0

Fortsetzung von Seite 1

Punkt 5

Feuerwehrwesen der Gemeinde Johannesberg; Erörterung und Beschlussfassung über die Beschaffungsanträge für das Jahr 2021 der gemeindlichen Feuerwehren Johannesberg und Steinbach

Sachverhalt:

Die Ausgaben für die Feuerwehren der Gemeinde Johannesberg stellen sich im Haushaltsjahr 2020 wie folgt dar:

Hh.-Stelle	Beschrieb	Ansatz in €	Ist in €
0.1300.4090	Aufwandsentsch., Lohnkostenersatz u. Bauhofkosten	30.500	8.978,55
0.1300.5000	Gebäudeunterhalt	7.000	6.532,20
0.1300.5200	Verwaltungs- und Zweckausstattung	19.000	22.017,24
0.1300.5220	Arbeitsgeräte und Maschinen	11.000	12.212,68
0.1300.5500	Fahrzeugunterhalt	31.000	24.556,14
0.1300.5600	Schutzausrüstung	26.000	6.514,25
0.1300.5620	Aus- + Fortbildung	47.000	9.947,19
0.1300.6520	Telefon und Alarm-App	2.500	1.987,93
0.1300.7092	Zuschüsse für Jugendarbeit	2.000	59,85
0.1300.7099	Feuerwehrrholungsheim	500	80,04
0.1300.7180	Zuwendungen an Feuerwehrvereine	600	600,00
1.1300.9350	Größere Beschaffungen und Digitalfunk	79.000	8.466,94
1.1300.9401	Neubau FFW Haus (Planungskosten)	50.000	1.259,50
1.1300.9452	Absauganlage Steinbach	4.000	0
Gesamt		310.100	103.212,51

Die großen Differenzen bei den Kosten für Aufwandsentschädigung und Lohnkostenersatz kommen daher, dass für Lehrgänge Lohnkostenersatz angesetzt war, die aber aufgrund der Pandemie ausgefallen sind. Gleiches gilt für den Posten Aus- und Fortbildung.

In den Kosten für die Schutzausrüstung waren auch einige Bedarfpositionen enthalten, die im Laufe des Jahres nicht angefallen sind. Im Ansatz der größeren Beschaffungen waren Kosten für die Beschaffung von digitalen Funkmeldeempfängern sowie die Umstellung der Sirenensteuerung auf Digitalfunk veranschlagt, die 2020 nicht angefallen sind.

Am 18. Februar 2021 fand im Rathaus Johannesberg eine Besprechung mit den beiden Kommandanten der örtlichen Feuerwehren im Hinblick auf die notwendigen Beschaffungen und Haushaltsansätze für das Jahr 2021 statt.

Die für 2021 gewünschten Neu- bzw. Ersatzbeschaffungen werden als notwendig und sinnvoll betrachtet. Von der Verwaltung wurden die hierfür anfallenden Kosten entsprechend überschlägig ermittelt.

Diese stellen sich wie folgt dar:

Hh.-Stelle	Beschrieb	Ansatz in €
0.1300.4090	Aufwandsentschädigung, Lohnkostenersatz und Bauhofkosten	17.000
0.1300.5000	Gebäudeunterhalt	6.000
0.1300.5200	Verwaltungs- und Zweckausstattung	30.000
0.1300.5500	Fahrzeugunterhalt	15.000
0.1300.5600	Schutzausrüstung	19.000
0.1300.5620	Aus- und Fortbildung	15.000
0.1300.6520	Telefon und Alarm-App	2.500
0.1300.7092	Zuschüsse für Jugendarbeit	2.000
0.1300.7099	Feuerwehrrholungsheim	500
0.1300.7180	Zuwendung an Feuerwehrvereine	600
1.1300.9350	Größere Beschaffungen	71.000
1.1300.9401	Neubau FFW Haus (Planungskosten)	100.000
1.1300.9452	Absauganlage Steinbach	8.500
1.1300.9357	Ersatzbeschaffung für MTW	75.000
Gesamt		362.100

Bei den größeren Beschaffungen sind die Kosten für die Beschaffung von digitalen Funkmeldeempfängern und die Umstellung der Sirenensteuerung in Höhe von insgesamt 60.025 Euro erneut veranschlagt worden.

Die Feuerwehr Johannesberg wünscht des Weiteren die Beschaffung neuer Hard- und Software für die Dokumentation der Übungs- und Einsatzüberwachung, der Vereinsarbeit, sowie der Kleiderkammer und Prüfungen der Ausrüstungsgegenstände.

Dies werde derzeit über ein vom Landkreis Aschaffenburg angebotenes Programm erledigt, mit dem man aber aufgrund der

Einwahl nach Aschaffenburg und der Weiterverbindung nach Norddeutschland, wo das Programm gehostet wird, nur sehr langsam arbeiten könne und vor allem die Datensicherheit nicht gewährleistet sei.

Die Kosten hierfür werden auf 10.000 Euro geschätzt.

Bereits im Finanzplan berücksichtigt

Finanzplanungsjahre 2022 bis 2024

Investitionsmaßnahmen

- Feuerwehrgerätehaus 5 Stellplätze + Waschhalle Hochbau, Ausbaurkosten (3.500.000 Euro)

Finanzplanungszeit 2023

- Feuerwehrfahrzeug HLF 20 Allrad (Ersatzbeschaffung für LF 16) 450.000 Euro

Erörterung:

Es wird klargestellt, dass die Hard- und Softwarekosten für die Dokumentation der Übungs- und Einsatzüberwachung, der Vereinsarbeit, sowie der Kleiderkammer und Prüfungen der Ausrüstungsgegenstände zusätzlich zu den oben beschriebenen Beschaffungskosten gerechnet werden müssen.

Ferner erläutert der federführende 1. Kdt. Muckenschnabl, dass es in Johannesberg aufgrund der Topographie und der erhöhten Lage regelmäßig zu Signalstörungen durch Überlagerungen des Digitalfunks kommt. Aus diesem Grund sieht sich die Feuerwehr gezwungen zusätzlich eine zuverlässige Telefon- und Alarmapp zu betreiben.

Beschlussfassung:

Die Verwaltung wird unter Beachtung der Haushaltsansätze ermächtigt, nach Einholung von entsprechenden Kostenvorschlägen, die notwendigen Beschaffungen (inkl. der Dokumentations-Hard- und Software) im Haushaltsjahr 2021 vorzunehmen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0

Punkt 6

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit Wertstoffhof;

hier: Information über die erfolgte 2. europaweite digitale Ausschreibung (VgV-Verfahren) der Architektenleistung sowie Erörterung des weiterführenden Ausschreibungsverfahrens

Sachverhalt:

Der Gemeinderat sowie die Öffentlichkeit werden darüber informiert, dass die 2. europaweite digitale Ausschreibung auf dem Portal des bayerischen Staatsanzeigers bis zum 25.05.2021 veröffentlicht wurde. Im Gegensatz zur 1. Ausschreibung werden nach Beratungsgesprächen zwischen der Regierung von Unterfranken, dem Projektsteuerungsbüro Kunz und der Gemeinde Johannesberg die Leistungen Objektplanung, Ingenieurbauwerke und Freianlagen getrennt ausgeschrieben.

Die gegenständliche Ausschreibung zielt daher grundsätzlich auf die Objektplanung für Gebäude sowie Innenräume des Feuerwehrgerätehauses ab. Aufgrund der aktuell gültigen Wertgrenzen ist eine europaweite Ausschreibung dennoch unumgänglich. Büros in ganz Europa können sich bewerben und haben somit die Möglichkeit den Zuschuss für diese Planungsleistung zu erhalten. Die ausstehenden Ingenieurbauwerke (Wertstoffhof) und die Freianlage können dann in den weniger aufwendigen nationalen Verfahren vergeben werden. Sollte ein Büro die weiteren Leistungen (Ingenieurbauwerk und Freianlagen) aus eigenem Hause oder über Dritte anbieten können (Generalplanung), kann dies optional mitangegeben werden.

Die Bewerbungskriterien sind dabei so gestaltet, dass die Angebote auch bei unterschiedlichen Leistungsumfängen miteinander vergleichbar sein werden.

Weitere Vorgehensweise

Submissionstermin: 25. Mai 2021 (elektronisch)

Es ist beabsichtigt das Bewerberfeld bzw. die Auswertung der 1. Stufe in nichtöffentlicher Gemeinderatssitzung, welche voraussichtlich am 15. Juni 2021 stattfindet, vorzustellen. Die Auswertung erfolgt durch das Büro gk Projektmanagement anhand der am 21.04.2020 beschlossenen Wertungs-

matrix welche für die 2. Ausschreibung entsprechend angepasst wurde.

Wie bereits bei der Mehrzweckhalle, obliegt es dann dem Gemeinderat die Bewertungsergebnisse zu sichten und in der Regel die drei Bewerber mit der höchsten Punktzahl für den Lösungswettbewerb (Stufe 2) auszuwählen.

Juryzusammensetzung für Lösungswettbewerb

Vertreter der Verwaltung + 1. Bürgermeister
Mitglieder Bauausschuss (siehe Beschlussfassung GR vom 08.12.2020)

Vertreter der Feuerwehr bzw. Kreisbrandinspektion

Vertreter des Projektsteuerungsbüros (Moderator)

Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen Kenntnis.

Punkt 7a)

Neubau einer Mehrzweckhalle;

Änderung des Bebauungsplans "Langenacker Am Seles", Gemarkung Johannesberg im Bauleitplanverfahren nach § 13 a BauGB

Hier: Bekanntgabe und Beschlussfassung über die städtebauliche Beurteilung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Behördenbeteiligung und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Sinne des § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 3 S. 1 Nr. 2 BauGB

Sachverhalt:

Am 03.03.2020 wurde unter Punkt 5 der Gemeinderatssitzung die Änderung des gegenständlichen Bebauungsplans angestoßen. Im Zuge des Verfahrens zur 1. Änderung des gegenständlichen Bebauungsplans wurde eine Behördenbeteiligung sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange im Sinne des § 4 Abs. 1 BauGB und die Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 3 S. 1 Nr. 2 BauGB durchgeführt.

Nachstehend werden dem Gemeinderat die Stellungnahmen sowie die städtebauliche Bewertung durch Frau Richter vom Architekturbüro Richter/Schäffner mitgeteilt:

„Nach § 4 Abs. 1 BauGB wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange unterrichtet und aufgefordert, sich in der Zeit vom 06.07.2020 bis 31.07.2020 zum Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes i.d.F. vom 24.06.2020 zu äußern.

Folgende Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt:

1. Landratsamt – Bauaufsicht/Kreisbaumeisterin
2. Landratsamt – Untere Naturschutzbehörde
3. Landratsamt – Untere Immissionsschutzbehörde
4. Landratsamt – Untere Denkmalschutzbehörde
5. Landratsamt – Sachgebiet Wasser- und Bodenschutz
6. Landratsamt – Regionaler Planungsverband
7. Landratsamt – Kreisbrandinspektion
8. Landratsamt – Gesundheitsamt
9. Wasserwirtschaftsamt
10. Regierung von Ufr., Höhere Landesplanungsbehörde
11. Regierung von Oberfranken, Bergamt Nordbayern
12. Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
13. Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, Ref. B Q – Bauleitplanung, München
14. Bund Naturschutz in Bayern, Kreisgruppe Aschaffenburg

15. Deutsche Telekom Technik GmbH, Würzburg
16. AVG Aschaffener Versorgungs-GmbH
17. NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH, Sailauf Weyberhöfe
18. Abwasserverband Untermain, Kleinostheim
19. Zweckverband Abwasserbeseitigung Kahlgrund, Mömbris
20. Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe, Hörstein

Die ausführlichen Stellungnahmen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter: <https://www.johannesberg.de/bebauungsplaene/>

Erörterung:

Frau Richter vom Architekturbüro Richter/Schäffner fasst den Verfahrensstand kurz zusammen und geht dann ausführlich auf die jeweiligen Stellungnahmen der Behörden bzw. sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie den Eingaben aus der Öffentlichkeit ein (jeweils nachzulesen unter dem Punkt „Städtebauliche Beurteilung“).

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt von der Beurteilung zu den einzelnen Stellungnahmen im Rahmen der Behördenbeteiligung und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Sinne des § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 3 S. 1 Nr. 2 BauGB Kenntnis und beschließt, dass keine weiteren Änderungen am Vorentwurf notwendig sind.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0

Punkt 7b)

Neubau einer Mehrzweckhalle;

Änderung des Bebauungsplans "Langenacker Am Seles", Gemarkung Johannesberg im Bauleitplanverfahren nach § 13 a BauGB hier: Beschlussfassung über die Billigung des Planentwurfs nebst Begründung in der Fassung vom 11.05.2021

Sachverhalt:

Die abgeschlossene Beurteilung der Stellungnahmen im Rahmen der Behördenbeteiligung und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Sinne des § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 3 S. 1 Nr. 2 BauGB hatte keine Änderung des Vorentwurfes der 1. Änderung zum gegenständlichen Bebauungsplan vom 18.08.2020 zur Folge.

Somit kann als nächster Verfahrensschritt die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden. Neben dem Entwurf der Bebauungsplanänderung sowie der Begründung, sind zusätzliche Umweltinformationen und wesentliche bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Erörterung:

Um die beabsichtigten Änderungen für die neuen Ratsmitglieder zu verdeutlichen wird nochmals der aktuelle Bebauungsplan sowie der Entwurf der 1. Änderung gegenübergestellt. Frau Richter erklärt dabei, dass die Darstellung eines einzigen gesamtheitlichen Baufensters mit Nutzungsfestlegung gegenüber der damaligen Darstellung, welche über einzelne Baufenster für jedes Gebäude, die elementarste Veränderung darstellt.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat billigt den Planentwurf nebst Begründung in der Fassung vom 11.05.2021. Die Verwaltung wird beauftragt

den Planentwurf, nebst Begründung, Umweltinformationen und der wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Punkt 8

Kinderhaus Johannesberg;
Beratung bezüglich Kooperationsvereinbarung über den Betrieb des Kinderhauses „Sankt Johannes“;
Änderungen zur beschlossenen Vereinbarung vom 11.10.2019

Hinweis:

Auf die Beschlussfassungen des Gemeinderates vom 4. Dezember 2018, Punkt 6, vom 9. Oktober 2019, Punkt 5a, vom 21. Juli 2020, Punkt 7b und vom 06.10.2020, Punkt 6 wird verwiesen.

Sachverhalt:

Beim Vollzug der vorgenannten Kooperationsvereinbarung stellte sich im vergangenen Jahr heraus, dass verschiedene Bestimmungen des Vertrages einer Überarbeitung bedürfen.

Hierzu gehört im Wesentlichen, dass eine 3. Rate Liquiditätsrücklage nicht erforderlich ist, wenn vertragsgemäß bereits Vorleistungen auf das zu erwartende Defizit im laufenden Betriebsjahr gewährt werden. Des Weiteren hat der Gemeinderat im letzten Jahr beschlossen, dass die Gebäudeunterhaltungskosten nicht mehr über den jährlichen Haushalt des Kinderhauses abgewickelt werden sollen, sondern direkt von der Gemeinde Johannesberg getragen werden.

Im Einvernehmen mit dem St. Johannesverein wurde der Kooperationsvertrag nun wie folgt entworfen (Änderungen zur vorherigen Fassung sind grau markiert):

Kooperationsvereinbarung über den Betrieb des Kinderhauses »Sankt Johannes« zwischen dem St. Johannesverein e.V., Träger des Kinderhauses »Sankt Johannes«, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Herrn Alexander Fuchs, Gelnhäuser Straße 18, 63867 Johannesberg, in der Vereinbarung »Verein« genannt

und

der Gemeinde Johannesberg, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Zenglein, Oberafferbacher Straße 12, 63867 Johannesberg, in der Vereinbarung »Gemeinde« genannt.

§1 Vereinbarungsgegenstand

(1) Der Verein betreibt in der Gemeinde Johannesberg ein Kinderhaus mit den folgenden Betreuungseinrichtungen:

- Kinderkrippe, Adam-Fell-Straße 7, Gemarkung Oberafferbach
- Kindergarten, Hauptstraße 1b, Gemarkung Oberafferbach
- Waldgruppe, Hauptstraße 1b, Gemarkung Oberafferbach
- Kinderhort, Adam-Fell-Straße 5a, Gemarkung Oberafferbach

(2) Der Träger ist ein freigemeinnütziger Träger i.S.d. BayKiBiG. Er verpflichtet sich, die Einrichtung nach den Bestimmungen des Bayer. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) vom 08.07.2005 (GVBl 5. 236) und der dazugehörigen Ausführungsverordnung vom 05.12.2005 (GVBl 1 S. 633) zu führen.

(3) Der Träger führt und verwaltet die Einrichtungen alleine und in eigener Verantwortung. Er ist Anstellungsträger des gesamten für und in den Einrichtungen tätigen Personals. Die Vertragsparteien verpflichten sich, im Sinne der Kinderbildung und -betreuung vertrauensvoll zusammenzuarbeiten.

(4) Der Träger wird die im Gemeindegebiet wohnhaften Kinder ohne Rücksicht auf ihre Nationalität, Konfession, soziale Herkunft und sonstigen persönlichen Eigenschaften aufnehmen, soweit und solange dessen anerkannte Platzzahl reicht. Auf Art. 11 BayKiBiG wird hingewiesen. Kinder außerhalb der Sitzgemeinde werden aufgenommen, sofern von der jeweiligen Aufenthaltsgemeinde eine Finanzierungszusage nach Art. 7 Abs. 2 Satz 2 oder Art. 23 BayKiBiG vorliegt, es sei denn, die Sitzgemeinde erklärt sich gegenüber dem Träger zur Übernahme des kommunalen Finanzanteils bereit.

§ 2 Finanzen, Förderung, Personal

Für den Betrieb des Kinderhauses bildet der Träger eine Liquiditätsrücklage in Höhe von ~~300.000,00~~ 200.000,00 EUR. Die Bildung der Liquiditätsrücklage wird erfolgte nach folgendem Finanzierungsplan erfolgen:

- Haushaltsjahr 2019 100.000,00 €
- Haushaltsjahr 2020 100.000,00 €
- ~~Haushaltsjahr 2021 100.000,00 €~~

Diese bildet die Grundlage der Liquidität. Erst ein Unterschreiten dieser Summe bewirkt eine gemeindliche Förderung gemäß Absatz 2. Zur Liquiditätserhaltung anlässlich der Zahlung von Arbeitnehmervergütungen zieht die Gemeinde bei nachgewiesenem Bedarf die Abschlagszahlungen vor.

(2) Die Gemeinde Johannesberg gewährt dem Träger neben seinem gesetzlichen Förderanspruch nach Art. 18 BayKiBiG zusätzlich den ungedeckten Betriebsaufwand als ergänzenden Zuschuss. Die Berechnung des Betriebsaufwands richtet sich nach der Darstellung Jahresrechnung (Anlage 1) / Haushalt (Anlage 2) aus dem jährlichen Antrag auf Zuschuss durch den Diözesancaritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

(3) Zu den Betriebsausgaben zählen neben den laufenden Kosten auch ~~die Kosten für Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen~~, die Kosten für die Anschaffung und Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen und Spielgeräten/-anlagen entsprechend dem jeweiligen Ansatz im Haushaltsplan sowie die Kosten für eine Verwaltungskraft, sowie Mietkosten für ggf. zusätzlich benötigte Räumlichkeiten.

Die Kosten für Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden werden von der Gemeinde Johannesberg getragen. Übersteigen die Kosten der Reparatur- oder Instandhaltungsmaßnahme im Einzelnen den Betrag von 2.500 €, ist vor der Auftragserteilung das schriftliche Einverständnis der Gemeinde Johannesberg einzuholen.

(4) Spenden, zweckgebundene Zuschüsse von privaten oder gewerblichen Dritten bleiben bei der Defizitberechnung unberücksichtigt. Kirchliche Zuschüsse zählen zu den Einnahmen des Trägers und werden bei der Defizitberechnung berücksichtigt.

(5) Bei krankheitsbedingten Ausfällen des pädagogischen Personals kann nach zwei Wochen eine Krankheitsvertretung eingestellt werden, deren Personalkosten dem ungedeckten Betriebsaufwand

zugerechnet werden und mit 100 % bezuschusst werden (siehe hierzu § 3).

- (6) Die Gemeinde wird die kindbezogene Förderung und den ergänzenden Zuschuss zum Betriebsaufwand als Abschlagszahlung in vierteljährlichen Raten gleichzeitig mit den staatlichen Zuschüssen auf das Konto des Trägers überweisen.
- (7) Die Gemeinde hat die Möglichkeit beim Erkennen eines Defizits auf eine Elternbeitragerhöhung hinzuwirken.

§ 3 Gemeindliches Einvernehmen, Anstellungsschlüssel

(1) In Anbetracht der von der Gemeinde gewährten zusätzlichen Förderungen zum Betrieb des Kinderhauses bedürfen der jährliche Haushaltsplan sowie während des Haushaltsjahres anfallende über- und außerplanmäßige Ausgaben des Kinderhauses des Einvernehmens der Gemeinde.

(2) Grundlage der zusätzlichen Förderung ist eine pädagogische Leistung des Trägers, die bei einem Anstellungsschlüssel von 1 : 9,0 im Jahresmittel von 1 : 11,0 bedingte Minderung der staatlichen Förderung erhöht nicht den ungedeckten Betriebsaufwand nach § 2 Abs. 2.

(3) Eine durch die Überschreitung des gesetzlichen Mindestanstellungsschlüssels im Jahresmittel von 1 : 11,0 bedingte Minderung der staatlichen Förderung erhöht nicht den ungedeckten Betriebsaufwand nach § 2 Abs. 2.

§ 4 Rechnungsprüfung

Diese Vereinbarung unterliegt der Rechnungsprüfung nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung (GO). Die örtlichen und überörtlichen Rechnungsprüfungsorgane der Gemeinde haben das Recht, sich zur Klärung von Fragen, die bei der Prüfung auftreten, unmittelbar zu unterrichten und zu diesem Zweck die für den Betrieb des Kinderhauses relevanten Bücher und Schriften des Trägers einzusehen.

§ 5 In-Kraft-Treten, Laufzeit, Kündigung

(1) Die Vereinbarung tritt zum ~~01. Januar 2019~~ 01. Januar 2021 in Kraft. Sie wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

(2) Nach Ablauf von 3 Jahren kann die Vereinbarung von den Vertragsparteien jeweils zum Schluss des Kinderhausjahres (31.08.), unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahr, gelöst werden.

(3) Ungeachtet des Abs. 2 kann die Vereinbarung von den Vertragsparteien jeweils ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gelöst werden, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

- a) eine Vertragspartei ihre Pflichten aus dieser Vereinbarung trotz Abmahnung nicht erfüllt,
- b) eine Vertragspartei ein weiteres Festhalten an dieser Vereinbarung nicht länger zugemutet werden kann.

(4) Der Träger ist berechtigt, mit Einvernehmen der Gemeinde die Trägerschaft auf einen anderen kirchlichen Träger zu übertragen. Dieser ist befugt, in das Vertragsverhältnis einzutreten.

(5) Eine vorübergehende Schließung oder Einschränkung des Betriebs der Einrichtungen soll das Vertragsverhältnis noch nicht beenden.

(6) Kündigungen bedürfen der Schriftform.

§ 6 Vorlage Rechtsaufsichtsbehörde

Diese Vereinbarung bedarf zu ihrer Wirksamkeit als kreditähnliches Rechtsgeschäft der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde nach Art. 72 Abs. 1 GO (vgl. Nr. 8.1.7 der IMBek vom 05.05.1983, MAB1 S. 408), sofern sie nicht nach § 3 Nr. 1 der Verordnung über die Genehmigungsfreiheit von Rechtsgeschäften des kommunalen Kreditwesens vom 16.08.1995 (GVBl. S. 812, geändert durch § 3 der VO vom 28.03.2001 (GVBl. S. 174), genehmigungsfrei ist. Das Gleiche gilt für ihre Änderung oder Ergänzung.

§ 7 Schlussbestimmungen

- (1) Änderung und Ergänzungen dieser Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.
- (2) Wenn eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein sollte, wird dadurch die Geltung der Vereinbarung im Übrigen nicht berührt. Es ist eine der unwirksamen Bestimmung dem Sinne und der wirtschaftlichen Bedeutung nach möglichst nahekommende andere Bestimmung zwischen den Parteien zu vereinbaren.
- (3) Durch diese Vereinbarung darf es zu keiner Schlechterstellung gegenüber vorhandenen vertraglichen Vereinbarungen kommen.

Johannesberg,

Für die Gemeinde Johannesberg

Peter Zenglein

1. Bürgermeister

Für den Träger St. Johannesverein e.V.

Alexander Fuchs

1. Vorsitzender

Mit dem Landratsamt Aschaffenburg als zuständiger Genehmigungsbehörde wurden die Änderungen abgesprochen, von dortiger Seite wurde die Zustimmung zu den Änderungen bereits signalisiert.

Erörterung:

Der Gemeindekämmerer Udo Rachor erläutert die wesentlichen Punkte zum Vereinbarungsentwurf. Nach entsprechender Rückfrage aus der Mitte des Gemeinderates erklärt er zudem, dass sich die Liquiditätsrücklage bei der ersten Kalkulation an der Höhe von ca. drei gesamten Monatsgehältern orientiert hat. Nach der Prüfung durch den kommunalen Prüfungsverband wurde erklärt, dass hier zwei Monatsgehälter als ausreichend beurteilt werden. Als Hintergrund für die Rücklage gibt der Kämmerer an, dass damit Liquiditätsschwankungen beispielsweise für Gehaltsauszahlungen abgefangen werden können.

Sollte sich die Finanzplanung künftig stabiler zeigen, könnte über eine weitere Kürzung beraten werden. Um dieses Ziel zu erreichen, sichert Bürgermeister Zenglein dem Träger zu, dass dessen ehrenamtliche Kassiererin weiterhin von der Gemeindeverwaltung bei der Haushaltsplanung/-zusammenstellung unterstützt wird.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird die Befürchtung geäußert, dass die Coronapandemie weiterhin die Haushaltsplanung unkalkulierbar beeinflussen wird. Daher wird folgender Vorschlag kundgetan:

„Der Kooperationsvertrag soll ausgesetzt werden. Vielmehr soll die Gemeinde eine Zusage geben, dass entstandene oder noch entstehende Defizite durch die Gemeinde Johannesberg getragen werden. Die Vereinbarung sollte dann nach der Pandemie zu einem späteren Zeitpunkt den aktuellen Gegebenheiten angepasst und neu beschlossen werden.“

Seitens des Gemeindekämmerers wird vorgebracht, dass der Kooperationsvertrag den Vorschlag bereits zu regeln vermag. Bürgermeister Peter Zenglein ergänzt, dass der Vertrag diesbezüglich auch vom kommunalen Prüfungsverband mit positivem Ergebnis geprüft wurde.

Auf Rückfrage ob der Vorschlag als Antrag zu werten und damit zur Abstimmung gebracht werden soll, wird dies verneint.

Beschlussfassung:

Dem vorliegenden Entwurf der Kooperationsvereinbarung wird zugestimmt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 1

Punkt 9

Unterhalt der gemeindlichen Straßen, Wege und Kanäle in der Gemeinde Johannesberg; Hier: Bekanntgabe des Jahresprogramms und Ermächtigung der Gemeindeverwaltung zur Auftragsvergabe im Rahmen des Jahresleistungsverzeichnisses

Hinweis:

Auf die Beschlussfassung des Gemeinderates vom 13.04.2021 Punkte 2, wird verwiesen

Sachverhalt:

Bei dem Jahresleistungsverzeichnis handelt es sich um mehrere Einzelunterhaltungsmaßnahmen.

Folgende Haushaltsansätze sind für 2021 vorgesehen:

Für Straßenunterhalt: 150.000 Euro
inkl. Honorar und Bordsteine

Für Kanalunterhalt: 80.000 Euro
inkl. Honorar

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 13.04.2021 wurde das Jahres-LV für Straßen und Kanalbaumaßnahmen 2021 an die Firma Heinrich Kunkel GmbH & Co., 63743 Aschaffenburg vergeben. Mit der Betreuung des Jahresleistungsverzeichnisses wurde das Ing. Büro Jung, 63801 Kleinostheim beauftragt.

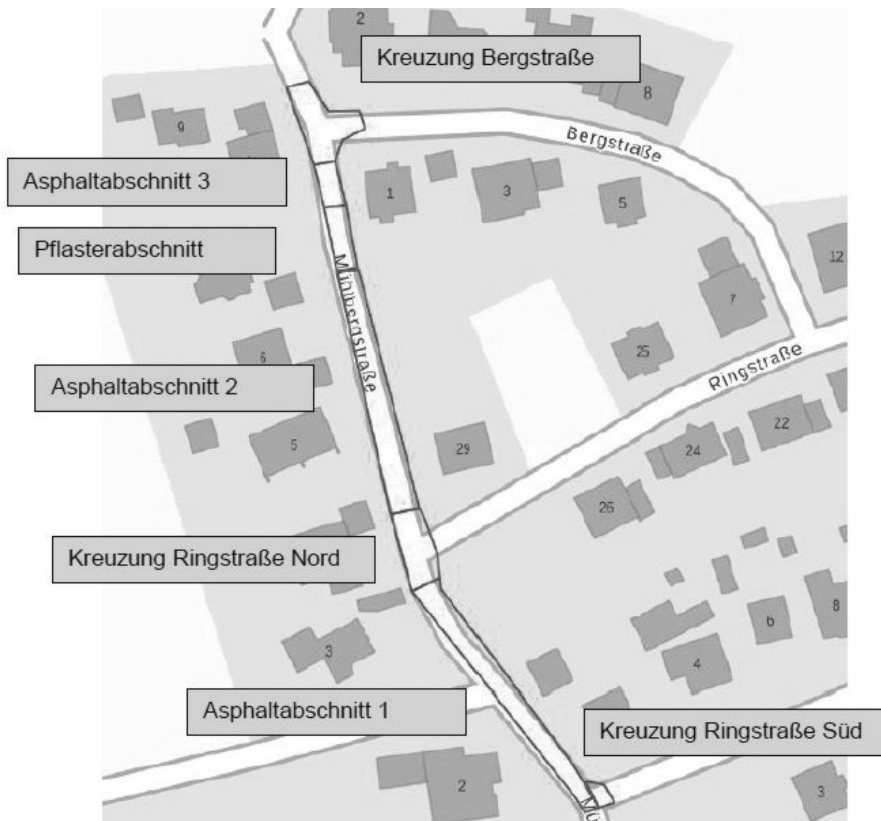
Im Jahr 2021 sind folgende Maßnahmen für die Straßenreparatur geplant:
(Detaillierte Kostenschätzungen zu den einzelnen Positionen finden die Ratsmitglieder im Ratsinfosystem.)

Reparaturen an Straßen und Gehwegen in allen Ortsteilen von Johannesberg			
Straßenschäden Ortsteil Johannesberg			
Straße	Art der Schäden	Bemerkungen	Kosten brutto
Uhlandstraße	ab Hs. 5, Asphalt rissig, 5,00 m x 20m	fräsen und asphaltieren	7.200,00 €
Straßenschäden Ortsteil Breunsberg			
Straße	Art der Schäden	Bemerkungen	Kosten brutto
Buchackerstraße	Hs. Nr. 8-6, 38,00 x 3,00m, halbseitig Straßenschäden		
	Hs. Nr. 4, 22,00m x 3,00m + 8,00m x 3,00m,	fräsen und asphaltieren	14.000,00 €
Birkenstraße	Wendehammer vor Hs. 7 - 9 Risse in Straßendecke		
	44,00m x 4,00m + 1,50m x 14,00m + 15,00m x 6,50m	fräsen und asphaltieren	18.500,00 €
Straßenschäden Ortsteil Rückersbach			
Straße	Art der Schäden	Bemerkungen	Kosten brutto
Sonnenbergstraße	Oberdecke neu, inkl. entfernen Pflasterflächen	fräsen und asphaltieren	67.000,00 €
Gesamtsumme inkl. Mwst			106.700,00 €

Hinzu kommt die Auftragsverweigerung zur Deckschichtenrenewerung der Mühlbergstraße (inkl. der Kreuzungsbereiche Ring- sowie Bergstraße) auf Basis des Leistungsverzeichnisses zur Ringstraße:

Mühlbergstraße	Kreuzung Mühlberg/Ringstraße Süd bis Bergstraße	fräsen und asphaltieren	42.285,00 €
	Asphalt rissig Abschnitt 1		

Skizze mit Abschnitten



Für die Sanierungsarbeiten an beschädigten Bordsteinen im Gemeindegebiet liegt der Verwaltung folgendes Angebot der Firma „Bau- und Betonsanierung Jens Bartl“, 37327 Leinefelde – Worbis vor:

»Angebot für die Sanierung an Bordsteinen in der Gemeinde Johannesberg

Sehr geehrter Herr Nagel,

wir erlauben uns, Ihnen folgend unser Angebot für die Sanierung von Bordsteinschäden in der Gemeinde Johannesberg zu unterbreiten.

Angebot für die Sanierung an Bordsteinen

- 1) pauschale Baustelleneinrichtung incl. Anfahrt und innerörtliche Verkehrsraumabsicherung nach RSA-Regelplan B IV/1 400,00 EUR (netto)
- 2) bei Beschädigungen durch Frost Ganzüberzüge pro lfdm. 23,60 EUR (netto)

Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß. Unserem Angebot liegt die neueste Fassung der VOB zugrunde. An dieses Angebot halten wir uns drei Monate ab obigem Datum gebunden.«

Erörterung:

Bürgermeister Zenglein erläutert die geplante Maßnahme und ergänzt, dass bei der Mühlbergstraße, bereits vor der Sanierung der Ringstraße, teils massive Straßenschäden dokumentiert wurden. In Verbindung mit der Sanierung der Ringstraße, ist jetzt der richtige Zeitpunkt um diese Schäden zu beheben. Ferner soll durch den Einbau einer Pflasterfläche, künftig eine natürliche Verlangsamung des Verkehrs erwirkt werden.

Beschlussfassung:

Bürgermeister Peter Zenglein wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ermächtigt, die erforderlichen Aufträge über das Planungsbüro Jung, 63801 Kleinostheim, an die Firma Heinrich Kunkel GmbH & Co., 63743 Aschaffenburg zu vergeben. Die Bauleitung obliegt dem Planungsbüro Jung, 63801 Kleinostheim. Die Auftragserweiterung zur Deckschichterneuerung der Mühlbergstraße (inkl. der Kreuzungsbereiche Ring- sowie Bergstraße)

soll nach der Verlegung der Wasserleitungen durch die ausführende Firma MK Grümbel, 97780 Gössenheim vergeben werden. Die Bauleitung obliegt hier ebenso dem Planungsbüro Jung, 63801 Kleinostheim.

Die Aufträge zur Sanierung der Bordsteine werden gem. dem vorstehenden Angebot an die Firma Bau- und Betonsanierung Jens Bartl, Klosterstraße 31, 37327 Leinefelde-Worbis vergeben.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Punkt 10

Werbeanlagen in der Gemeinde Johannesberg;

Hier: Beratung und Beschlussfassung über die befristete Aufstellung einer Werbeanlage

Sachverhalt:

Mit E-Mail vom 22.04.2021 beantragt Herr Wahl die Aufstellung eines Bauzaunbanners auf dem gemeindlichen Grundstück Flurnummer 67/2, Gemarkung Johannesberg Höhe der Kreuzung Hauptstraße/Zufahrt zur Waldstraße (am Waldgarten Johannesberg).

Rechtliche Würdigung

Das gegenständliche Werbeschild ist gem. Art. 57 Abs. 1 Nr. 12 d) Bayerische Bauordnung (BayBO) als vorübergehende Werbeanlage für höchstens zwei Monate genehmigungsfrei. Nach entsprechender Aufstellungsmitteilung sind die Bauverwaltung bzw. der Bauhof angehalten, den fristgerechten Rückbau der Werbeanlage zu kontrollieren.

Erörterung:

Aus der Mitte des Gemeinderates wird darauf hingewiesen, dass bei positiver Beschlussfassung, weitere Gewerbetreibende eine Aufstellung von Werbebanner an dieser Stelle beantragen könnten.

Bürgermeister Peter Zenglein erklärt, dass es jedem Gewerbetreibenden freisteht, einen ähnlichen Antrag zu stellen. Der Gemeinderat wird sich dann mit der Eingabe beschäftigen und die Umstände entsprechen abwägen. Eine weitere Wortmeldung aus dem Gremium bewertet die Situation so,

dass den Gewerbetreibenden in Zeiten der Pandemie sowie der baustellenbedingten Einschränkungen geholfen werden sollte.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat gestattet dem Antragsteller die Aufstellung des Werbeschildes gem. dem Art. 57 Abs. 1 Nr. 12 d) BayBO auf dem gemeindeeigenen Grundstück 67/2, Gemarkung Johannesberg. Nach maximal zwei Monaten ist das Werbeschild durch den Antragsteller selbstständig wieder abzubauen.

Abstimmung

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 2

Punkt 11

Ortsrecht der Gemeinde Johannesberg; Änderung der Notunterkunftssatzung gem. des Landesstraf- und Ordnungsgesetzes (LStVG)

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 25.06.2019 wurde durch den Gemeinderat die aktuelle Notunterkunftssatzung beschlossen. Sie soll insbesondere obdachlosen Gemeindeangehörigen eine vorübergehende Unterkunft einfacher Art gewährleisten. In dem Zuge wurde die Wohnung im Obergeschoss der Seestraße 1A, 63867 Johannesberg als Notunterkunft gewidmet. Grundsätzlich können hier bis zu drei Parteien untergebracht werden.

Um während der Coronapandemie die Zusammenlegung verschiedener Haushalte möglichst zu vermeiden bzw. um künftig besser auf die gleichzeitig drohende Obdachlosigkeit von mehreren Personen (beispielsweise Familien) reagieren zu können, soll der Widmungszweck um folgende gemeindliche Wohnung erweitert werden:

- Hörsteiner Straße 19, 63867 Johannesberg, Obergeschosswohnung

Für die Widmung der gegenständlichen Wohnung als Notunterkunft bedarf es einer Satzungsänderung. Die Regelungen der Notunterkunfts-Gebührensatzung vom 13.06.2019, amtlich am 04.07.2019 bekanntgemacht, bleiben hiervon unberührt.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt folgende Satzungsänderung:

Satzung über die Benutzung der Notunterkunft der Gemeinde Johannesberg (Notunterkunftssatzung);

Hier: Erweiterung des Widmungszwecks

Auf Grund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 und Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) ändert die Gemeinde Johannesberg die Satzung über die Benutzung der Notunterkunft der Gemeinde Johannesberg (Notunterkunftssatzung) vom 13.06.2019 amtlich bekanntgemacht am 04.07.2019 wie folgt:

§ 1 Öffentliche Einrichtung – Widmungszweck

Die Gemeinde betreibt eine Notunterkunft in der Seestr. 1A, 63867 Johannesberg, 1. Obergeschoss sowie in der Hörsteiner Straße 19, 63867 Johannesberg, 1. Obergeschoss als öffentliche Einrichtung. Sie sollen insbesondere obdachlosen Gemeindeangehörigen eine vorübergehende Unterkunft einfacher Art gewährleisten.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzungsänderung tritt rückwirkend zum 01.01.2021 in Kraft.

Johannesberg, 11.05.2021

(Siegel)

Gemeinde Johannesberg

Peter Zenglein 1. Bürgermeister

Abstimmung

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 0

Punkt 12

Erweiterung des Kindergartens Johannesberg;

Hier: Mitteilung über die Vergabe des Gewerks „Elektro“

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 23.07.2019 wurde die Erweiterung des Kindergartens beschlossen. Nachdem die Abrissarbeiten (3 Pavillons), die Rohbau- und Flachdacharbeiten, SIGEKO-Leistungen, Metallbauarbeiten sowie die Gewerke im Heizung- und Sanitärbereich vergeben wurden, steht nun die Vergabe des Gewerks „Elektro“ an.

Die Gemeinde Johannesberg hat 8 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, davon haben 2 fachkundige und leistungsfähige Firmen ein Angebot zur Durchführung der Elektroarbeiten abgegeben.

Über die Auftragsvergabe wird in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung entschieden.

Punkt 13

Termine, Wünsche und Anregungen;

Bericht des 1. Bürgermeisters

- Bürgermeister Zenglein zeigt Bilder der neuen Schutzhütte in Rückersbach

- Bürgermeister Zenglein lädt zum Floriantag nach Steinbach ein. Es gelten die Hygienebestimmungen für Gottesdienste.

Im Anschluss findet eine B) Nichtöffentliche Sitzung statt.

Für die Richtigkeit:

Peter Zenglein

1. Bürgermeister

Christian Geisenhof

Schriftführer

Stadtradeln – wir machen mit!

Johannesberg und Landkreis radeln für mehr Klimaschutz, Radförderung und umweltfreundliche Mobilität

2. bis 22 Juli 2021

Die Gemeinde Johannesberg nimmt vom 2. bis 22. Juli unter dem Motto „LANDKREISRADELN“ an der Kampagne „STADTRADELN“ des Klima-Bündnis teil.

Beim bundesweiten Wettbewerb geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren, radelnde Mitglieder der kommunalen Entscheidungsgremien, tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Hiermit möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger in Johannesberg einladen, bei der Kampagne mitzumachen und innerhalb der drei Wochen möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob Sie bereits jeden Tag fahren oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs sind. Jeder Kilometer zählt – erst recht wenn Sie ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätten.

Wer kann teilnehmen?

Alle Personen, die in Johannesberg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen.

Wie kann man mitmachen?

Registrieren Sie sich auf www.stadtradeln.de/johannesberg. Treten Sie einem Team bei oder gründen Sie Ihr eigenes, z. B. mit der Familie, am Arbeitsplatz, im Verein, in Ihrer Straße oder einfach im Freundeskreis. Eine Anmeldung ist auch während des 21-tägigen Aktionszeitraums noch möglich.

Wo trägt man die geradelten Kilometer ein?

Jeder Kilometer, der im Aktionszeitraum mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online

ins Kilometer-Buch oder direkt über die STADTRADELN-App eingetragen werden. Radelnde ohne Internetzugang können der LANDKREISRADELN-Koordination im Landratsamt Aschaffenburg die Radkilometer per Kilometer-Erfassungsbogen melden.

Registrieren und losradeln!

Alle Infos zur Registrierung, den Ergebnissen und vieles mehr finden Sie unter www.stadtradeln.de.

STADTRADEL-APP

Mit der STADTRADELN-App können Sie Ihre Strecke ganz einfach per GPS aufzeichnen. Die App schreibt die Kilometer Ihrem Team gut. In der Ergebnisübersicht sehen Sie auf einen Blick, wo Ihr Team, der Landkreis Aschaffenburg oder Ihre teilnehmende Kommune steht. Im Team-Chat können Sie und Ihre Teammitglieder sich zu gemeinsamen Touren verabreden oder gegenseitig anfeuern.

RADAR NUTZEN!

Aufgebrochener Asphalt, Hindernisse, schlechte Verkehrsführung oder nicht mehr erkennbare Verkehrsschilder: Solche Informationen können Sie im Aktionszeitraum

über die kostenfreie STADTRADELN-App oder eingeloggt auf der offiziellen STADTRADELN-Seite mit der integrierten RADAR-Funktion melden. So informieren Sie Ihre Kommune schnell und unkompliziert über störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf, die Ihnen beim Radeln auffallen.

Informationen zum LANDKREISRADELN

Faltblätter mit Informationen zur Anmeldung und Teilnahme liegen für Sie im Rathaus bereit. Das Faltblatt enthält auch den Kilometer-Erfassungsbogen, mit dem man die gesammelten Kilometer melden kann, wenn man sich nicht im Internet registriert.

Koordination

Landratsamt Aschaffenburg

Dipl.-Ing. Andreas Hoos

Klimaschutzmanager Landkreis Aschaffenburg

Telefon: 06021/394-313

E-Mail: Klimaschutz@Lra-ab.bayern.de

www.stadtradeln.de/landkreis-aschaffenburg

www.klimaschutz-ab.de

Testangebote für eine Untersuchung auf SARS-CoV-2

Sie haben in Johannesberg folgende Möglichkeiten, sich ohne Symptome, testen zu lassen:

Johannesberger



Schnelltest-Initiative

Samstags
16:30 – 18:30 Uhr

Schule Johannesberg
(Zugang über Turnhalleneingang)

Eine gemeinsame Aktion

der Gemeinde Johannesberg der FFW Johannesberg und Steinbach Unterstützt vom Landkreis Aschaffenburg

Einfach vorbeikommen – Ohne Voranmeldung!

Nur symptomfreie Personen

Testung von Kindern und Jugendlichen von 12 bis 18 Jahren!

Nur im Beisein eines Erziehungsberechtigten oder mit schriftlicher Einverständniserklärung.



Der vorerst letzte Termin ist Samstag 26.06.2021

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Der Zugang ist nur über den Turnhalleneingang möglich
- Es können nur symptomfreie Personen getestet werden
- Bringen Sie ein Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass, Führerschein oder Gesundheitskarte mit Lichtbild) mit.
- Personen unter 18 Jahren müssen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten kommen oder eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten mitbringen.

• Kinder unter 12 Jahren können nicht getestet werden!

• Der Test ist für Sie kostenfrei!

• Das Tragen einer FFP-2 Maske ist zwingend erforderlich

Wir danken den Feuerwehrfrauen und -männern für Ihr Engagement, der Mühlberggrundschule für die Bereitstellung der Aula sowie dem Landratsamt Aschaffenburg für die Bereitstellung der benötigten Ausstattung.

Gemeinde Johannesberg

Schnelltest-Bus
Landkreis Aschaffenburg



Montags
ca. 12.30 – 13.30 Uhr

Schulbushaltestelle an der Mühlberg-Grundschule, Adam-Fell-Str. 5 in Johannesberg

Weitere Testmöglichkeiten, wie die dezentralen Schnellteststrecken, die Teststrecke am Volksfestplatz sowie Testangebote der Apotheken im Landkreis finden Sie unter www.corona-ab.de.

Anmeldung zur Impfung

Die Anmeldung zur Impfung im gemeinsamen Impfzentrum von Stadt und Landkreis Aschaffenburg kann unterschiedlich erfolgen:

- Anruf auf der **Hotline** der Malteser: 0800 58 92 79 91 (kostenfrei)
- **Online-Registrierung** über <https://impfzentren.bayern/citizen/>
- Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich online zu registrieren, können Sie zu den üblichen Dienstzeiten (von Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr) im **Rathaus** unter der Nummer 06021/34850 anrufen. Wir leiten ihre Anmeldung an das Impfzentrum weiter. Folgende Angaben müssen Sie dabei machen: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse und Telefonnummer.
- Sind Sie **NICHT MOBIL**? Dann können sich gerne telefonisch bei uns melden (auch wenn sie bereits zur Impfung registriert sind). Wir geben das gerne an das Impfzentrum weiter.
- Sie benötigen einen Fahrdienst? Melden Sie sich gerne telefonisch bei uns, wir versuchen das für Sie über ehrenamtliche Helfer zu organisieren.
- **Wie läuft die Impfung von nicht mobilen Bürgern*innen ab?**
Eine Impfung dieser Personengruppen erfolgt in Form eines Hausbesuches durch eines unserer mobilen Impfteams. Sobald die Impfung der Pflege- und Seniorenheime abgeschlossen ist, werden wir mit den von Ihnen gemeldeten immobilen Personen Kontakt aufnehmen und einen Impftermin zuhause vereinbaren. Unsere Impfteams werden nach diesem System Kommune für Kommune abarbeiten.

Informationen zur Impfung gibt es auch unter www.impfen-ab.de.

Corona-Regelungen für den Landkreis Aschaffenburg

Die amtlichen Bekanntmachungen des Landratsamtes Aschaffenburg finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.johannesberg.de/informationen-zum-coronavirus-2/>

Erreichbarkeit des Rathauses

Die Mitarbeiter im Rathaus und Bürgerbüro sind telefonisch (06021/3485-0) oder per Email (info@johannesberg.de) von Montag bis Freitag von 08.00. bis 12.00 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 13.00 bis 18.00 Uhr erreichbar. In dringenden Fällen werden wir, nach vorheriger telefonischer Absprache, versuchen Ihnen einen persönlichen Termin zu ermöglichen.

Baumaßnahmen in der Gemeinde

Ausbau der Ortsdurchfahrt »Aschaffenburg-er Straße - Staatsstraße 2309«, Johannesberg
Sperrung des 4. Teilbauabschnittes zwischen Einmündung Gartenstraße und Am Sportplatz

Beginn eines neuen Teilbauabschnittes OD Johannesberg für den Durchgangsverkehr gesperrt!

Die Baufirma MK Grümbel wird ab dem 21.06.2021 mit den Sanierungsmaßnahmen des 4. Teilbauabschnittes, der sich zwischen der Gartenstraße und Sportplatzstraße befindet, beginnen. Um den Abschnitt ausführen zu können, ist für die **Johannesberger Bürger-/innen und Anlieger** eine innerörtliche Strecke, die sich zwischen der Gartenstraße und dem Hainfeldweg befindet ertüchtigt worden. Diese Strecke ist einspurig befahrbar und wird mittels Ampelregelung gesteuert. Es ist hier mit erheblichen Verzögerungen zu rechnen. Den Plan für die innerörtliche Umfahrung für Johannesberger Bürger/-innen finden Sie auf unserer Homepage.

Um den **überregionalen Verkehr bzw. Durchgangsverkehr** zu regeln sind bereits

große Beschilderungen aufgestellt worden, die auf die **Vollsperrung** hinweisen. Auf den Zufahrtsstraßen nach Johannesberg wird auf Höhe Himbeergrund und Kreuzung Hauptstraße / Breunsberger Straße eine Straßensperre aufgestellt. Wir weisen Sie heute schon vorsorglich darauf hin, dass die Einhaltung und Beachtung der Vollsperrung von der Verkehrspolizei überwacht wird. Die Arbeiten für den 4. Teilabschnitt werden voraussichtlich bis Anfang November 2021 andauern.

Änderungen für Linienbusse

Das Busunternehmen KVG hat einen neuen Fahrplan ab 21.06.2021 herausgegeben. Diesen erhalten Sie im Rathaus oder finden ihn auf unserer Homepage.

Hier die einzelnen Änderungen:

Linie 24:

Die Linie 24 fährt ab Aschaffenburg über Steinbach nach Oberafferbach (Am Sportplatz) und zurück. Ausschließlich die Schülerbusse von/zur Grundschule Johannesberg fahren von Steinbach direkt nach Johannesberg, alle anderen Verbindungen finden über Aschaffenburg statt.

Linie 25:

Die Linie 25 fährt ab Aschaffenburg über die Autobahn und weiter über Schimborn – Daxberg – Breunsberg – Johannesberg nach Mömbris. Von dort aus geht es wie gewohnt weiter über Brücken und Geiselbach nach Schöllkrippen. Am Wochenende entfällt der Abschnitt Daxberg – Breunsberg – Johannesberg siehe Linie 26.

Einzelne Verbindungen verkehren auch im Abschnitt Schöllkrippen – Mömbris zu veränderten Zeiten.

Linie 26:

Die Linie 26 fährt von Mömbris über Gunzenbach und Rückersbach nach Johannesberg, hier besteht Mo-Fr Anschluss an die Linie 25. Samstags fährt die Linie 26 weiter über Breunsberg bis Daxberg.

KVG-Service Nummer: 06024/65512-0.
Homepage: www.kvg-mobil.de

Information zum Teilbauabschnitt 3

Durch Lieferengpässe bei den Baumaterialien kann der aktuell laufende 3. Bauabschnitt nicht vollumfänglich abgeschlossen werden. Sobald die Materialien wieder zur Verfügung stehen, werden die Arbeiten unverzüglich weitergeführt.

Eine Befahrung dieses Teilstücks ist für die Anwohner durch Aufschotterung weiterhin möglich.

Aktuelle Informationen zur Baumaßnahme erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Johannesberg www.johannesberg.de unter der Rubrik »aktuelle Themen«, »Ausbau der Ortsdurchfahrt Johannesberg«

Sanierung der Ringstraße und Erneuerung der Wasserleitung in Teilbereichen der Mühlbergstraße

Erneuerung der Straßenoberfläche in der Mühlbergstraße

Die Firma MK Grümbel erneuert in Teilbereichen der Mühlbergstraße die Gehwege und Abwasserrinnen. Durch die zusätzlichen Arbeiten kommt es in der Mühlbergstraße zu Behinderungen ab der Einmündung Ringstraße bis Einmündung Bergstraße. Die Firma MK Grümbel wird die Behinderungen so kurz wie möglich halten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Für Ihre Fragen rund um die Baumaßnahmen steht Ihnen vor Ort die Tiefbaufirma oder telefonisch die Gemeinde Johannesberg unter der 06021/3485-0 zur Verfügung.

Aus der Gemeindekasse

Fälligkeit der Grundsteuer für Jahreszahler

Am **01. Juli 2021** ist der Fälligkeitstermin für die Jahreszahler der Grundsteuer.

Die Barzahler werden gebeten, die Zahlung unter Angabe der Personenkontonummer auf eines der gemeindlichen Konten zu überweisen. Den Bankabbuchern werden die Beträge zum Fälligkeitstermin vom Konto abgebucht.

Um kostenpflichtige Mahnungen bei allen Steuern, Gebühren und Abgabearten zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten. Bei verspäteter Zahlung ist die Verwaltung gesetzlich dazu verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Stadtmüller unter der Tel.-Nr. 06021/3485-23 oder Frau Bittel unter der Tel.-Nr. 06021/3485-22 täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Aus dem Passamt

Folgende Dokumente sind eingetroffen:

Personalausweise beantragt bis: **04.06.2021**
Reisepässe beantragt bis: **28.05.2021**

Die Ausweise/Pässe sind persönlich abzuholen; abgelaufene Dokumente sind abzugeben. Wer nicht persönlich erscheinen kann, muss dem Abholer (Familienangehöriger) eine Vollmacht, sowie den abgelaufenen Pass/Ausweis mitgeben.

Aus dem Versicherungsamt

Zurzeit können durch die Gemeinde Johannesberg keine Rentenanträge im Rathaus entgegengenommen werden.

Sie können sich daher gerne an Herrn Eberhard Lorenz, Bangertstr. 4A, 63864 Glattbach, Telefon: 06021/425121 wenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Aus dem Fundbüro

Fundsachen in der Schule

Am Freitag, 23. und Montag, 26. 07. 2021 von 12.15 Uhr bis 15.00 Uhr stehen im Vorraum der Turnhalle die Fundsachen der Grundschüler der Mühlberg-Grundschule. Wir bitten die Eltern, sich die Fundstücke anzuschauen, und ihr Eigentum mitzunehmen. Am Dienstag, 27.07.2021 werden die übrigen Fundsachen einem **guten Zweck** gespendet.

Gelbe – Sack – Sammlung



Wir möchten Sie bitten, die gelben Säcke die Sie zur Abholung bereit legen, so zu sichern, dass diese nicht vom Wind in den öffentlichen Bereich geweht werden. Auf der Fahrbahn bzw. auf den Gehwegen stellen diese eine Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer dar.

Gelbe Säcke erhalten Sie im Bürgerbüro (zur Zeit im Vorraum) und im Recyclinghof, jeweils zu den Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die Abgabe von 1 Rolle pro Haushalt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Aus dem Friedhofsamt

Grablichter in den Sommermonaten

Bitte beachten Sie, dass es im Sommer in den Grablaternen sehr heiß wird, was im ungünstigsten Fall dazu führen kann, dass die Wachsmasse zu schnell flüssig wird und der Docht entweder im Öl versinkt oder gar den Becher anschmoren und das Wachs somit auslaufen kann.

Bitte stellen Sie die Kerzen nicht in das direkte Sonnenlicht oder verwenden Sie eine geeignete Laterne, um so auch den Grabstein vor Verunreinigungen zu schützen.

Bitte beachten Sie dies besonders an der Urnenmauer, da der Wachs dort auch über andere Grabplatten laufen kann.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



ACHTUNG!

Die Fahrdienste der Lebensbrücke können und dürfen bis auf weiteres nicht durchgeführt werden!

Einkaufsdienste können weiter angeboten werden, zumal wir Unterstützung von jungen Leuten aus dem OT Steinbach erhalten haben.

Auch weitere Personen haben sich zur Hilfeleistung schon gemeldet.

Das macht Hoffnung und große Freude, es zeigt den so wichtigen Zusammenhalt!

Wenn Sie helfen möchten, melden Sie sich gerne bei uns.

Mit herzlichem Dank und Grüßen an alle Helfer

Ihre Ansprechpartner:

Roswitha Imhof Telefon:06021 / 413988

Sieglinde Hinz Telefon:06021 / 423937

Zusätzlich kann noch die Helferin Frau Krausert Telefon 06021 / 58 169 64 angerufen werden.

Miteinander und Füreinander

Bleibt gesund

Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe in Alzenau-Hörstein, Gerichtsplatzstraße 100, teilt mit, dass bei Störungen am Wasserleitungsnetz in Johannesberg und allen Ortsteilen der Bereitschaftsdienst unter der **Telefonnummer 06023/97100** zu erreichen ist.

Der Bereitschaftsdienst bezieht sich nur auf Anlagenteile bis zum Wasserzähler.

Für Störungen in der Hausinstallation ist der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe nicht zuständig.

Wasserzähler werden ausgetauscht

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe gibt bekannt, dass die Wasserzähler teilweise in Johannesberg, Breunberg, Oberafferbach, Rückersbach und Steinbach in den nächsten Monaten ausgewechselt werden.

Die Firma SHW GmbH - Schustek Haus & Wärmetechnik - Hösbach, wurde von der Spessartgruppe damit beauftragt. Die Auswechslung erfolgt kostenlos. Die Beauftragten des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Spessartgruppe sind angewiesen, auf etwaige Mängel der Kundenanlage hinzuweisen.

Bitte gewähren Sie den Mitarbeitern der Firma SHW GmbH, Zutritt zu den Räumen, in denen sich die Wasserzähler der Spessartgruppe befinden. Bei evtl. Fragen wenden Sie sich bitte an den Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe, Alzenau-Hörstein, Tel.-Nr.: 06023/97100, oder direkt an die Firma SHW GmbH - Schustek Haus & Wärmetechnik, Hösbach, Tel.-Nr.: **06021/583200.**

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



Freiwillige Feuerwehr Johannesberg

SARS-CoV-2-POC-Testung Johannesberg

Am Samstag, 26.06.2021 testen wir bis auf weiteres letztmalig öffentlich und kostenlos: Die aktuelle Lage erfordert immer weniger Tests, weswegen wir nur noch diesen Samstag in der Aula (Glaskasten) der Mühlberg-Grundschule testen werden; Testzeit 16:30

Uhr bis 18:30 Uhr (Annahme der letzten Testperson). Erfordert eine geänderte Lage erneut Tests, so stehen wir wieder für Sie zur Verfügung. Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage der Gemeinde Johannesberg unter www.johannesberg.de

Zutritt über den Eingang zur Turnhalle, bitte bringen Sie ein Ausweisdokument zur Identifikation mit.

Getestet werden nur Personen/Kinder älter als 12 Jahre. Jüngere Kinder werden NICHT getestet! Es ist jeweils eine Einverständniserklärung zur Testung auszufüllen. Weiteres im gemeindlichen Teil des Mitteilungsblattes!

Wenn Sie dennoch einen Test benötigen, wenden Sie sich bitte zu den üblichen Öffnungszeiten an die Mitarbeiter im Rathaus. Hier kann ihnen weitergeholfen werden!

Glückwünsche:

Herzlichen Glückwunsch zum Bestehen der Leistungsprüfung THL und Wasser!

Es ist nicht selbstverständlich, dass man beide Leistungsprüfungen in einer Woche "über sich ergehen lässt". Es ist nicht selbstverständlich, dass man in größter Hitze Tag für Tag sich am Gerätehaus einfindet und für diese Prüfungen zu lernen und zu üben!

Die Gemeinde mit allen Mitbürgern darf so wie ich mit Recht stolz auf diese Leistung sein! Chapeau!

Glückwünsche gehen an:

Maria Theresa Wombacher, Michael Kraus, Paul Muckenschnabl, Leon Eser, Manuel Eiselt, Sebastian Hein, Eva Dahlheimer, Marcel Fleckenstein, Florian Dahlheimer, Andreas Dahlheimer; Julian Rosenberg, Florian Wombacher, Björn Wombacher, Andreas Hermann, Patrick Bergmann, Matthias Kielbasa!

Manche der Teilnehmer haben in den Leistungsprüfungen die Endstufe der Prüfung erreicht: Super gemacht! Ich hoffe, dass ihr dennoch das nächste Mal als "Auffüller" zur Verfügung steht!

Vielen Dank für die Unterstützung der Gemeinde Johannesberg, allen voran Bürgermeister Peter Zenglein und allen Mitarbeitern, insbesondere den Bauhofmitarbeitern, für die Mithilfe während der vergangenen Vorbereitungswoche! Ein herzliches "Vergelt's Gott" an die Prüfer und nicht zuletzt an alle Ausbilder, die diese Leistungsprüfung zum erfolgreichen Abschluss geführt haben

Hast Du auch Interesse Teil eines tollen Teams zu werden?

Warum kommst Du nicht zu uns? Wir üben regelmäßig, haben ein breites Aufgabenspektrum, bieten Hilfestellung in der Ausbildung an, sind ein junges, engagiertes Team... Neu-, Wieder- oder/und Quereinsteiger sind immer willkommen! Die nächste Übung findet am 27.06. statt. Warum nicht einfach vorbeikommen? Kleidung wird gestellt :-)! Je nach Eignung und persönlichen Möglichkeiten und Interessen können Deine Fähigkeiten in eigenen, in landkreiseigenen oder bayernweiten Lehrgängen (für den Teilnehmer kostenfrei) erweitert werden! Wir finden bestimmt eine Aufgabe wo Du Dich wohl fühlst.

Als Ansprechpartner dürfen gerne die drei Kommandanten Jochen Muckenschnabl (1. Kommandant), Andreas Sauer (stv. Kommandant) oder Florian Wombacher (stv. Kommandant) vorab kontaktiert werden... Natürlich erfährst Du auch mehr von jeder anderen Kameradin oder von jedem anderen Kameraden.

Termine:
Aktive Wehr:
27.06.2021 So 9:00Uhr Gerätehaus(Jo) Übung
28.06.2021 Mo 19:00 Uhr Gerätehaus (Jo) Übung

Unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Regeln laufen die Schulungen/Übungen wieder. Näheres erfährt ihr von euren Jugendwarten!

Kinderfeuerwehr

Neue Kinder ab 6 Jahre sind herzlich willkommen. Interesse oder Fragen? Bitte eine WhatsApp an Bianca senden, Tel. 0151-21227102.

Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Info:

Alle Seminare/Schulungen/Besprechungen/Übungen/Treffen finden unter Einhaltungen der jeweilig gültigen Hygienevorschriften statt!

Landratsamt Aschaffenburg

Bundes Freiwilligen Dienst bei der FEUERWEHR

Das erwartet dich:

- Interessante Einblicke in die Arbeit der Feuerwehren im Landkreis
- Mitarbeit bei der Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit bei der Brandschutzerziehung
- Mitarbeit in der Kreisbrandinspektion und im Kreisfeuerwehrverband
- Kennenlernen der Verwaltungsarbeit
- Dienststelle: Landratsamt Aschaffenburg
- Wöchentliche Arbeitszeit 39 Stunden
- Beginn am 1. September 2021

Du solltest:

- Eigeninitiative zeigen
- Kooperations- und Organisationsfähig sein
- 18 Jahre alt sein
- Über einen Führerschein der Klasse B verfügen
- Einen Wohnsitz am bayrischen Untermain haben
- Interesse an der Jugendarbeit haben

Wir bieten:

- Der BFD ist ein Bildungsjahr mit fünf Bildungswochen
- Pädagogische Begleitung
- Verpflegungspauschale
- Fahrtkostenpauschale (in der Höhe des VAB-Ticket)
- Monatliches Taschengeld

Die Bewerbung mit vorgefertigtem Bewerbungsbogen bis 24.07.2021 an:

Landratsamt Aschaffenburg

KBR Ostheimer

Bayernstraße 18

63739 Aschaffenburg

Weitere Informationen und den Bewerbungsbogen findest du unter

www.kjfw-ab.de und unter www.kfv-ab.de

Für Rückfragen:

KBR Ostheimer Tel.: 06021/394-237

Belegung der kreiseigenen Sporthallen durch Vereine und Gruppen im Winterhalbjahr 2021/2022

Der Landkreis Aschaffenburg stellt im Rahmen der Sportförderung gegen Kostenersatz nach der Entgeltregelung folgende kreiseigene Sportstätten den sporttreibenden Vereinen und Gruppen im Landkreis Aschaffenburg zur Verfügung, sofern jeweils eine geeignete Aufsichtsperson eingeteilt werden kann:

Alzenau

Edith-Stein-Schule, Staatl. Realschule

1 Sporthalle

Hahnenkamm-Schule zur Lernförderung

1 Sporthalle

Spessart-Gymnasium

3 Sporthallen

1 Gymnastikraum

1 Allwetterplatz

Hösbach

Pestalozzi-Schule zur Lernförderung

1 Sporthalle

1 Allwetterplatz

Schul- und Sportzentrum

1 Dreifachsporthalle (abteilbar)

1 Zweifachsporthalle (abteilbar)

2 Rasenspielfelder

4 Allwetterplätze

Aschaffenburg

Staatl. Berufliches Schulzentrum

1 Zweifachsporthalle (abteilbar)

Die Belegung der Sporthallen wird für das am 08. September 2020 beginnende Winterhalbjahr neu geregelt. Der Benutzungszeitraum endet am 09. April 2022.

Interessierte Vereine und Gruppen werden gebeten bis spätestens 15. Juli 2021

Ihre Belegungswünsche schriftlich dem Landratsamt Aschaffenburg (Postanschrift: Sachgebiet 14.3, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg oder Fax: 06021 394-918 oder EMail: Sportstaettenvergabe@lra-ab.bayern.de mitzuteilen. Später eingehende Anträge können nur noch bedingt berücksichtigt werden.

Der Antrag ist vom Hauptverein für alle Abteilungen zu stellen und soll folgende Angaben enthalten:

Gewünschte Sporthalle mit Angabe der Schule

Gewünschter Wochentag und ersatzweiser Wochentag

Belegungszeit von ... bis ... Uhr

Sportart und Teilnehmerzahl

Teilnehmergruppen, z. B. Aktive, Schüler usw.

In der Corona-Zeit kann keine Garantie für die Bereitstellung der Sportstätten erfolgen. Der Eigenbedarf der Schulen hat hier weiterhin Vorrang.

Der Wochenplan für das Winterhalbjahr 2021/2022 wird unter Vorbehalt zur Nutzung der Sportstätten erstellt.

Expertinnen und Experten auf der Couch Trennung, Scheidung und die Situation der Kinder

Online Reihe für Eltern

29.06.2021 um 20:00 Uhr

In der Online-Reihe für Eltern werden in entspannter Atmosphäre wöchentlich wechselnd Experten zu verschiedenen Erziehungsthemen auf die Couch gebeten. Teilnehmende können nach einem kurzen Input Fragen stellen und sich mit den Experten austauschen.

An diesem Abend geht es um das Thema Trennung, Scheidung und die Situation der Kinder. Mit der Trennung der Eltern verändert sich auch die Lebenswelt der Kinder spürbar. Es fällt Eltern nicht immer leicht, einen guten Umgang miteinander zu finden und den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden. Was können Eltern zu einer gelingenden Elternschaft beitragen? Wie lässt sich der Umgang zum anderen Elternteil gut gestalten? Welche Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Die Moderation übernimmt das Team Prävention und Vernetzung nach dem Motto: Einwählen – Zuhören – Nachfragen.

Zielgruppe: Mütter und Väter mit Kindern im Alter von 3-12 Jahren

Am Dienstag, 29. Juni 2021 von 20.00 - 21.00 Uhr mit Susanne Knörzer, Dipl. Sozialpädagogin und Leiterin der Beratungsstelle SEFRA e.V.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail an: familienbildung@lra-ab.bayern.de Sie erhalten eine Bestätigungs-Mail und eine weitere Mail mit dem Zugangs-Link. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen:

Monika Mann

Familienbildung

Fachbereich 23 - Bildung, Kooperation und Vernetzung in der Jugendhilfe

Landratsamt Aschaffenburg

Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg

Tel. 06021-394 323,

E-Mail: familienbildung@lra-ab.bayern.de

Staatliche Berufsschule Obernburg

Berufsausbildung „Staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent/ Staatlich geprüfte kaufmännische Assistentin, Fachrichtung Informationsverarbeitung“

Die „Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten“ ist eine öffentliche Schule des Landkreises Miltenberg und bildet seit mehr als 30 Jahren junge Leute für das Berufsleben aus. Der Abschluss „Kaufmännischer Assistent/Kaufmännische Assistentin“ ist eine abgeschlossene Berufsausbildung und im deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet. Er soll zur direkten Arbeitsaufnahme im kaufmännischen Bereich von Unternehmen führen und ist auch die Berechtigung zur Aufnahme in die BOS (Berufsoberschule). Der Schwerpunkt der Ausbildung ist die Informationsverarbeitung und hier insbesondere der Umgang mit Standardprogrammen des Office-Bereiches einschließlich Datenbank. Die IT-Technologie ist jedoch nur modernes Hilfsmittel zur Lösung kaufmännischer Fragestellungen. So sind neben den Grundlagen in diesem Bereich auch die kaufmännischen Inhalte wie Rechnungswesen und Betriebswirtschaftslehre prüfungsrelevante Inhalte der Ausbildung. Abschluss der Ausbildung ist eine staatliche Prüfung in den Bereichen Wirtschaftsgenossenschaft, IT-Anwendungen, IT-Systeme, Rechnungswesen, Finanzierung, Controlling und Beschaffung, Produktion sowie Absatz. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Bildungsabschluss.

Aufgrund der momentanen Situation schicken Sie bitte Bewerbungen und Anfragen für das Schuljahr 2021/22 an die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg oder an die Mailadresse info@bs-mil-obb.de. Wir beraten und informieren Sie dann gerne telefonisch weiter. Zusätzliche Informationen sind unter www.bs-mil-obb.de zu finden.

Zimmerer-Distanz-Informationstag am 07.07.2021

- Du hast Interesse an Holz?
- Du möchtest am Ende des Tages sehen, was Du getan hast?
- Du suchst einen vielfältigen, abwechslungsreichen Beruf
- mit Perspektive und Zukunft?
- Informiere dich über den Beruf des Zimmerers und den Besuch der Berufsschule in Obernburg!

Fragen und Informationen:

Telefonisch am 07.07.2021 von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr unter der Nummer 06022-62160

oder jederzeit per E-Mail an s.schmedding@bs-mil-obb.de

Deine Fähigkeiten:

- Du hast Freude am Werkstoff Holz!
- Du arbeitest gerne mit Deinen Händen und mit Maschinen!
- Du hast räumliches Denken, denn planvolles Arbeiten und räumliche Vorstellungskraft gehören zum Zimmereralltag!
- Du liebst es im Team zu arbeiten – gemeinsam ist besser als einsam!
- Du stehst mit Mathe nicht ganz auf „Kriegsfuß“!

Anmeldung

Staatliche Berufsschule, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg
06022-62160

Mehrgenerationenhaus »LebensTräume« Johannesberg



KONTAKT

Hauptstr. 4 A, 63867 Johannesberg
Erreichbarkeit in unserem MGH Büro:
 Montag: 09.00-11.00 Uhr und
 15.30-17.00 Uhr
 Dienstag: 07.30-14.00 Uhr
 Donnerstag: 07.30-11.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung
 Telefon: 06021/9014853
 Fax: 06021/9014854
 Email: info@mgh-johannesberg.de

**Besuchen Sie uns unter:
www.mgh-johannesberg.de**



Aktuell

Freitag ist ab sofort MARKTTAG

Wöchentlich ist am Freitag (ca. 8-12 Uhr) der Marktstand (Obst-Franz) mit Obst und Gemüse auf dem Kirchplatz. Es besteht auch die Möglichkeit der Lieferung nach Hause.

Wichtiges für ältere Menschen und Gehbehinderte

Wir haben einen Aufzug im MGH. Es ist somit für alle Gäste möglich, jedes Stockwerk im Haus ohne Probleme zu erreichen.

WC Anlagen sind im MGH verfügbar

Wir suchen ehrenamtliche Unterstützung

Für unser MGH-Café sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr suchen wir zur Erweiterung unseres Teams ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer! Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir würden uns sehr freuen.

Für unser Mittagessen dienstags von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr suchen wir zur Erweiterung unseres Teams ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer! Rufen Sie uns doch einfach an oder kommen Sie vorbei. Wir würden uns sehr freuen.

Beratungen

Rentantrag und Rentenberatung (kostenlos)

Jeden ersten Freitag im Monat von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr im MGH Café. Anmeldungen mindestens zwei Tage zuvor bei: Eberhard Lorenz, Versichertenberater Deutsche Rentenversicherung, Glattbach, Bangertstr. 4a, Tel. 06021/425121 E-Mail: eblorenz@kabelmail.de

Mums on the run update.

Die Johannesberger mums sind on the run!

13 Johannesberger Frauen haben mit dem neuen couch to 5Km Kurs begonnen. Wir treffen uns jeweils am Montagmorgen um 8.30 Uhr am MGH und/oder am Donnerstagabend um 19 Uhr zum gemeinsamen Training. Dabei wechseln wir zwischen Jogging- und Walkingseinheiten ab. Von Woche zu Woche steigert sich dabei der Anteil des Joggens, so dass wir über die Dauer von ca. 12 Wochen 5km ohne Pause Joggen werden können. Wichtig ist dabei der pure Spaß am gemeinsamen Laufabenteuer.

Manchmal merken wir gar nicht, wie weit wir schon gekommen sind, weil wir so viel quasseln. Aber genau so muss es bei den mums sein! Es ist neben der sportlichen Betätigung einfach eine Zeit ganz für uns, alles andere muss für diese knappe Stunde einfach mal warten.

Dieser Kurs ist jetzt vollzählig. Wenn Du beim nächsten Mal dabei sein möchtest, melde dich beim MGH oder über die Johannesberger Facebookseite direkt bei mir. Ich plane den nächsten Kurs im frühen Herbst.

Daneben haben drei Frauen aus dem ersten Kurs vor Kurzem ihren 5km Lauf mit Glanz und Gloria beendet! Well done, ladies! You've been just amazing!! Zum Abschluss gab es eine Finisher Medaille und ein original mums on the run T-Shirt. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmal an Anke Beckmann aus Steinbach von Die Kommunikative, für die kostenlose Erstellung unseres wunderbaren Logos! We love it!!

Wir vom ersten Kurs treffen uns immer Donnerstagabend um 20 Uhr gemeinsam mit anderen Läuferinnen, um eine lockere 5km+ Runde zu laufen. Schließlich wollen wir ja dranbleiben und wer weiß, wie weit es für uns nochmal geht? Diese Gruppe ist offen für alle Frauen, die bereits 5km+ Joggen. Wenn Du Lust hast, bei uns mums mitzumachen, dann freuen wir uns, dich kennen zu lernen. Infos und Kontakt im MGH oder auf der Johannesberger Facebookseite.

DANKE euch allen, die ihr dabei seid und mitlaufft- mir macht es einfach nur SPASS mit euch! Keep running, Sonja



Johannesberger Einkaufsbus

Der Einkaufsbus muss leider bis auf Weiteres pausieren! Wir hoffen, dass wir im Juli wieder fahren dürfen!



Das MGH-Café

Das MGH-Café ist wieder offen!

Wir freuen uns, Sie sonntags bei schönem Wetter im Außenbereich von 14.00 bis 17.00 Uhr begrüßen zu dürfen.

Außerdem bieten wir unsere leckeren Kuchen und Torten zur Abholung an.

Auf mitgebrachte Behälter muss aktuell leider verzichtet werden.

Einkommenssteuererklärung im Rahmen des § 4 Nr. 11 StBerG

- professionell und preiswert- für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner. Jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im MGH-Café. Anmeldungen mindestens zwei Tage vorher bei Andrea Bück Aschaffenburg, Leiterin Lohnsteuerhilfverein „Steuerring“, Tel. 06021/4424100 oder E-Mail andrea.bueck@steuerring.de Auf Wunsch des MGH entfällt die einmalige Aufnahmegebühr.

Mittag Essen



Das Mittagessen für Senioren und andere Hungrige gibt es ab sofort wieder vor Ort! Dienstags um 12.00 Uhr!



Dämmerstoppchen

Jeden Freitag von 17.00 bis 20.00 Uhr im MGH-Café.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pflegeberatung

Rathaus-Mitarbeiterin Corina Aulbach steht Ihnen als Pflgelotsin in der Gemeinde zu allen Fragen rund um das Thema „Pflege“ zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin Tel.: 06021/348522 oder aulbach@johannesberg.de

Wochenplan

Fr. 25.06.2021	08.00 - ca. 12.00 Uhr 17.00 - 20.00 Uhr 17.30 - 19.00 Uhr	Markttag vor dem MGH (Obst-Franz) Dämmerschoppen Bücherei
So. 27.06.2021	11.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr	Bücherei MGH Café Kuchen zur Abholung, bei gutem Wetter Kaffeebetrieb im Außenbereich
Mo. 28.06.2021	08.30 - 10.30 Uhr	Gymnastik für jedermann
Di. 29.06.2021	07.30 - 10.30 Uhr 08.30 - 09.30 Uhr 11.45 - 14.00 Uhr	Dienstagsfrühstück Qi Gong Mittagessen für Senioren und andere Hungrige
Mi. 30.06.2021	15.30 - 17.00 Uhr	Bücherei
Do. 01.07.2021	08.00 - 11.00 Uhr	Sommerfrühstück

Freitag**Dämmerschoppen**

Jeden Freitag findet im MGH-Café von 17.00-20.00 Uhr ein abendlicher Schoppen in gemütlicher Atmosphäre statt. Auch Stammtische sind herzlich willkommen.

Sonntag**MGH-Café**

Unser beliebtes Café ist sonntags von 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Genießen Sie unser Angebot an leckeren Kuchen oder Torten. Aktuell können wir den Kaffeebetrieb nur im Freien anbieten.

Sie hatten keine Zeit Kuchen zu backen! Gerne können Sie bei uns auch Kuchen mitnehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Montag**Gymnastik für Jedermann startet wieder ab dem 21.06. – zur Zeit ausgebucht!**

Der Kurs findet dann jeden Montag von 8.30 bis 10.30 Uhr (in 2 Gruppen) statt.

Übungen zur Mobilisation, Kräftigung und Dehnung des gesamten Körpers stehen im Vordergrund. Es werden aber auch Einheiten zur Verbesserung des Gleichgewichtes und der Koordination sowie zur Kräftigung des Beckenbodens angeboten.

Bitte eine Gymnastikmatte und ein kleines Kissen mitbringen!

Kursleitung und Anmeldung (zur Zeit ausgebucht):

Anne Sickenberger (Krankengymnastin, Übungsleiterin) Tel.: 06021/47762

Dienstag**Dienstagsfrühstück**

Das Dienstagsfrühstück – eine schöne Möglichkeit, um in netter Gesellschaft den Tag zu beginnen. Jung und Alt, Eltern und Großeltern nutzen morgens die Gelegenheit zu einer Tasse Kaffee oder Tee und einem leckeren Frühstück für nur 3 Euro. Neue Gäste sind immer herzlich willkommen.

Qi Gong

Der Kurs findet dienstags von 8.30-9.30 Uhr statt.

Kursleitung und Anmeldung:

Dorothea Merz (Qi Gong Lehrerin)
Tel.: 06029/989868

Mittagessen für Senioren oder andere „Hungrige“

Dienstags pünktlich um 12.00 Uhr gibt es ein Mittagessen inkl. Tischwasser für nur 7,50 Euro. In Gemeinschaft wird gekocht und gegessen. Wer nur zum Essen kommen möchte, ist genauso willkommen. Auf Wunsch werden Sie selbstverständlich mit unserem Bus zu Hause abgeholt und nach dem Essen wieder heimgefahren. Melden Sie sich doch einfach bei uns, wenn

Sie auch mal kommen möchten. Eine lustige Runde freut sich auf neue Gesichter.
Tel.: 06021/9014853

Nächstes Essen findet am 29. Juni statt, es gibt Gemüseintopf mit Kassler.**Donnerstag****Sommerfrühstück**

Das Frühstück am Donnerstag – Ein offener Treff für Jung und Alt, Eltern und Großeltern. Beginnen Sie den Tag in schöner Atmosphäre und reichhaltigem Angebot an Tee, Kaffee und anderen Leckereien für nur 3 Euro. Von 8 Uhr bis 11 Uhr sind wir für Sie da!

Ihre Unterstützung hilft vor Ort**Spenden für das MGH**

Unser Mehrgenerationenhaus kann sich ohne Spenden aus der Bevölkerung nicht finanzieren. Wir freuen uns daher um jede Unterstützung, für die wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung ausstellen. Diese können Sie steuerlich geltend machen.

Spendenkonto:

Lebensträume e.V.

Raiffeisenbank Aschaffenburg

IBAN: DE62 7956 2514 0001 8805 51

BIC: GENODEF1AB1

Fördermitgliedschaft

Als förderndes Mitglied können Sie uns mit einem festen Jahresbeitrag von 30,- Euro unterstützen. Einen Aufnahmeantrag senden wir Ihnen gerne zu.

Bitte senden Sie uns einfach eine E-Mail an info@mgH-johannesberg.de

**Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.**

Aufgrund der aktuellen Lage können vereinzelt Präsenzkurse stattfinden. Wir informieren alle angemeldeten Teilnehmer*innen umgehend per E-Mail, sobald der Kursbetrieb wieder möglich ist. Um einen unkomplizierten und zeitnahen Start der Kurse zu ermöglichen, bitten wir Sie, sich für Ihre Wunschkurse anzumelden. Dies gilt auch für Kurse, die - laut Programmheft - bereits begonnen haben. So können Sie auch eine kurzfristige Kursabsage mangels niedriger Teilnehmerzahl verhindern.

Die Vhs Kahlgrund-Spessart bittet Sie, sich ab sofort über die Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (info@vhs-kahlgrund-spessart.de) oder telefonisch (06029-992638-0) für Ihre Wunschkurse anzumelden.

In allen Veranstaltungen gelten jederzeit neben dem Hygienekonzept die Bestimmungen der aktuellen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV). Änderungen, die die Kurse betreffen, werden rechtzeitig auf der Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de veröffentlicht.

Beachten Sie auch unsere neuen Termine für unsere E-Bike-Touren. Hier sind noch Plätze frei.

Ein Bus mit Radanhänger bringt uns vom Mömbriser Skaterplatz zu unserem Startpunkt. Von dort starten wir eine herrlich entspannte E-Bike-Tour, mit eigenem E-Bike, durch den Spessart bis zurück nach Mömbris. Die Touren verfügen über keine nennenswerten Steigungen und sind von jedem leicht zu bewältigen.

Neu E-Bike-Tour: Kleine Kennlerntour Echterspahl (Rothenbuch) - Mömbris (K) 29.06. 09 Uhr
Neu E-Bike-Tour: Ausgedehnte Tagestour Hoherodskopf - Mömbris (K) 06.07. 7.30 Uhr

In diesen Kursen sind noch Plätze frei:**Do. 24.06.**

Gesellschaftstanz (Club) Kurs 1 – gehobener Standard 18.30 Uhr

Gesellschaftstanz (Club) Kurs 2 – gehobener Standard 19.30 Uhr

Standard-/Lateintanz – für Anfänger und Wiedereinsteiger 20.30 Uhr

Fr. 25.06.

Töpferkurs – Gestalten mit Herz und Hand im Atelier Lizard Design 18 Uhr

Linien- und Gruppentanz mit Vorkenntnissen (K) 18.30 Uhr

Linien- und Gruppentanz für Einsteiger 19.45 Uhr

Sa.03.07.

Selbstverteidigungskurs für Frauen von 14 bis 99 Jahren (K) 18 Uhr

Di. 06.07.

Vortrag: Wohnungseinbruch aus Sicht der Polizei 19 Uhr

Folgende Kurse können Sie bequem von zu Hause aus online besuchen:

Word 2016 2.07. 17 Uhr

SAP Grundlagen: Navigation (K) 16.07. 13 Uhr

Facebook – Privatsphäre richtig einstellen 24.07. 13 Uhr

Bodystyling (K) sonntags 10 Uhr

Pilates für Anfänger (K) montags 17.30 Uhr

Pilates für Anfänger (K) dienstags 10.30 Uhr

Pilates für Fortgeschrittene (K) dienstags 18 Uhr

Pilates für Fortgeschrittene (K) freitags 9 Uhr

Online Selbstlernkurs: ElternGold – Wie Kinder eigenständig lernen – Die 3 Säulen hoher Motivation(K)

Außerdem haben wir viele Angebote im Freien im Programm:

Naturschätze am Wegesrand u. wilde Köstlichkeiten im Landgasthof Hochspessart (K) 27.06. 16 Uhr

Von der Wiese in den Dip - Exkursion und Zubereitung 01.07. 17.30 Uhr

Das geheime Leben von Borsti und Co. - Unterwegs mit dem Ranger (K) 03.07. 16 Uhr

Bitte beachten:

(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe.

*Unsere Angebote gelten vorbehaltlich Corona-bedingter Einschränkungen oder Absagen. Bitte beachten Sie hierbei auch unser Hygienekonzept.

Die vhs erreicht man per Mail : info@vhs-kahlgrund-spessart.de oder per Fax 0 60 29 - 99 26 38 27 oder auch per Post. Kirchstr. 3 ~ 63776 Mömbris, persönlich zu den Öffnungszeiten und telefonisch unter 0 60 29 / 99 26 38 0. Im Internet ist die Volkshochschule Kahlgrund-Spessart unter www.vhs-kahlgrund-spessart.de zu finden.

Terminkalender der Gemeinde Johannesberg und des Vereinsrings

Zur allgemeinen Information wird hier normalerweise in Ergänzung zum veröffentlichten Jahresterminkalender von Monat zu Monat das aktuell folgende Kalenderblatt bekanntgegeben.

Aus aktuellem Anlass sind alle Veranstaltungen in der Gemeinde Johannesberg im Juli abgesagt.

Leistungsprüfung der Feuerwehr Johannesberg

Am vergangenen Samstag, den 19.06.2021, legten zwei Gruppen der Feuerwehr Johannesberg erfolgreich die Leistungsprüfungen THL und Wasser ab.

Nach einer schweißtreibenden Woche -es wurde täglich von 17:45-21 Uhr geübt- konnten unsere 16 Kameradinnen und Kameraden die drei Prüfer Petra Schuck, Andreas Waldschmitt und Reinhold Schmidt von ihrer guten Leistung überzeugen. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung an:

Eva Dahlheimer (Wasser 4/THL 3)
Theresa Wombacher (Wasser 2/THL 2)
Florian Wombacher (Wasser 6/THL 3)
Manuel Eiselt (Wasser 6/THL 6)
Julian Rosenberg (Wasser 1/THL 1)
Paul Muckenschnabl (Wasser 1/THL 1)
Sebastian Hein (Wasser 6/THL 6)
Marcel Fleckenstein (Wasser 2/THL 1)
Andreas Dahlheimer (Wasser 6/THL 4)
Andreas Hermann (Wasser 2/THL 2)
Michael Kraus (Wasser 2/THL 2)
Patrick Bergmann (Wasser 2/THL 2)
Leon Eser (Wasser 3/THL 2)
Florian Dahlheimer (Wasser 6/THL 2)
Matthias Kielbasa (Wasser 5/THL 4)
Björn Wombacher (Wasser 6/THL 4)



Herzlichen Dank an die Prüfer die sich bei der Hitze die Zeit für uns genommen haben.

Ebenso herzlichen Dank an unseren Bürgermeister Peter Zenglein und die Gemeinde Johannesberg die uns die Leistungsprüfung ermöglichen, uns unterstützen und immer hinter uns stehen.

Und vor allem ein riesiges Dankeschön an Eva Dahlheimer und Florian Wombacher für die Organisation, sowie an Matthias Steinbacher und Reinhold Schmidt, die fast jeden Abend da waren um unsere Leistungen zu kontrollieren und zu verbessern.

Zu guter Letzt noch viel Erfolg am kommenden Samstag der Feuerwehr Niedersteinbach, die als einzige Wehr mit uns dieses Jahr die Leistungsprüfung ablegt.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

PS: Coronakonform wurden alle Teilnehmer täglich getestet und alle sind fertig durchgeimpft.

(Text und Bilder: FFW Johannesberg)



Am 15. Juni 2021 wurden in der Sitzung des Gemeinderates 3 neue Feldgeschworene für den Ortsteil Steinbach vereidigt.

Auf dem Bild von links nach rechts: Benno Bauer, Stefan Wagner-Geuder und Patrick Fischer.

Wir wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei ihrem Ehrenamt.

(Text und Bild: Gemeinde Johannesberg)



Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten und Vereine



Pfarreiengemeinschaft
Glattbach-Johannesberg
St. Maria u. Johannes d.T.

Die wichtigste Zeit ist der Augenblick

Wenn ein Notarzt zu einem schweren Unfall mit mehreren Verletzten gerufen wird, dann muss er binnen ein paar Sekunden entscheiden, welcher der Verletzten seine Hilfe am nötigsten hat und wer sofort behandelt werden muss. Oft entscheiden Sekunden über Leben und Tod. In dem Trubel, der Hektik und Tragik eines Unfallortes erfordert diese Einschätzung große Erfahrung und Kompetenz eines Unfallarztes.

Jesus ereilt im Evangelium des kommenden Sonntags auch eine Notfallmeldung. Ein Mann fällt Jesus zu Füßen, fleht ihn um Hilfe an und bittet: Meine Tochter liegt im Sterben. Komm und leg ihr die Hände auf, damit sie wieder gesund wird und am Leben bleibt. Und Jesus macht sich sofort auf den Weg. Aber dann kommt man nicht mehr mit. Jesus weiß, dass es um das Mädchen sehr ernst steht und er lässt sich dann aufhalten von einer Frau, die noch ruhig hätte warten können. Und das Höchste: Jesus hat sogar noch Zeit, zu recherchieren, wer ihn da von hinten gepackt hat und lässt sich auf eine Diskussion mit der Frau ein, obwohl er doch genau weiß, ein paar Meter weiter wissen Menschen in ihrer Not nicht aus und ein und setzen ihre letzte Hoffnung auf ihn.

Jesus, ein Kontrast zum eben beschriebenen guten Notarzt, der genau einzuschätzen weiß, was die Situation erfordert?!

Was will uns diese eigenartige Geschichte sagen? Diese Stelle aus dem Evangelium

will uns zum Nachdenken bringen über unsere Lebensplanung und die Haltung, wie wir das Leben angehen.

Jeder von uns möchte, dass sein Leben zielstrebig verläuft. Das, was wir uns vornehmen, soll in die Tat umgesetzt werden, möglichst ohne Hindernisse. Jeder hofft, dass nicht andauernd Querschüsse kommen, die uns aus der Bahn werfen oder andauernd unsere Ziele durcheinander bringen. Und jeder weiß, wie unruhig man werden kann, wenn wir uns für den Tag etwas vornehmen und etwas dazwischen kommt, was diesen Plan über den Haufen wirft oder die Durchführung kompliziert macht.

Diese Geschichte von dem sterbenskranken Mädchen will uns Mut machen zu mehr Gelassenheit. Sie will uns sagen, du brauchst nicht gleich durchzudrehen, wenn etwas nicht in deinen Plan passt, wenn etwas dazwischen kommt und dich scheinbar von deinem Ziel abbringt. Das gehört zum Leben. Sie will uns vor dem Kurzschluss bewahren, zu meinen, es geht alles schief, wenn Unvorhergesehenes dazwischenkommt. Sie will uns darauf hinweisen: In den meisten Fällen geht es doch noch gut aus, ja bringt sogar weiter als ich es mir ausgemalt habe. Und sie will uns wieder einmal sagen, was Meister Eckhard treffend formulierte: „Die wichtigste Zeit ist der Augenblick. Der wichtigste Mensch ist der, mit dem wir es gerade zu tun haben. Das wichtigste Gefühl ist die Liebe, mit der wir den Menschen begegnen“.

Einen gesegneten Sonntag wünscht Ihnen und Ihren Familien

Ihr Diakon Alexander Fuchs

Gottesdienst-Ordnung der Pfarreiengemeinschaft Glattbach – Johannesberg

vom 26. 06. bis 04. 07. 2021

G-RZ = Glattbach Roncalli-Zentrum
G-AK = Glattbach Alte Kirche
J = Johannesberg
R = Rückersbach
S = Steinbach
B = Breunsberg (Kapelle)

Samstag, 26.06. – Samstag der 12. Woche im Jahreskreis

Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinden

17:00 Uhr – S – Eucharistiefeier am Vorabend f. Josef u. Katharina Kunkel u. Eltern / f. Paul u. Maria Gruber u. verst. Ang.

17:45 Uhr – G-RZ – Dreiviertel-Sonntag, anschl. "türÖffner" im Roncalli

18:30 – R – Eucharistiefeier am Vorabend nach Meinung

Sonntag, 27.06. – 13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinden

10:00 Uhr – J – Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt Johannes des Täufers anl. des 80. Geburtstages und des 55. Weihetages von Pfarrer i. R. Karl Mödl zur Danksagung und für Katharina u. Karl Mödl / f. Marga u. Günther Amrhein, Johanna u. Gottfried Racher u. Ang. / f. Manfred Reuter, leb. u. verst. Ang. / f. Margarete Hein, Ilse u. Theo Steigerwald u. Ang.

14:00 Uhr – J – Taufe von Moritz Klebing

Dienstag, 29.06. – Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

18:00 Uhr – J – Dienstag mal anders

Mittwoch, 30.06. – Hl. Otto, Bischof von Bamberg

18:30 Uhr – R – Eucharistiefeier f. Hugo u. Juliane Eisert, Adolf, Maria u. Siegbert Kreß

Donnerstag, 01.07. – Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr – G-RZ – VAM zu Mariä Heimsuchung f. Christa Brieden / f. leb. u. verst. Mitglieder d. Johanniszweigvereins Glattbach / f. Stefan, Ludwig u. Maria Ebert, Klara u. Ruppert Henn u. verst. Ang. / f. Hilde u. Jakob Stadtmüller / f. .Fam. Schneider u. Geis u. verst. Ang.

Freitag, 02.07. – Mariä Heimsuchung

17:30 Uhr – S – Rosenkranz für die verfolgten Christen weltweit

18:00 Uhr – S – Eucharistiefeier f. alle Menschen, die Willkür, Demütigung u. Folterung ausgesetzt sind

Samstag, 03.07. – Hl. Thomas, Apostel

Kollekten für die Anliegen des Hl. Vaters
17:45 Uhr – G-RZ – Eucharistiefeier am Vorabend f. Rosa u. Heinrich Kraus, Hildegard u. Gottfried Bernhard u. Hannelore u. Adolf Herrmann